

STATISTISCHER WOCHENDIENST

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

3. Jahrgang, Heft 19



9. Mai 1952

Milcherzeugung

Die Milchproduktion im Bundesgebiet stieg, jahreszeitlich bedingt, im März 1952 weiterhin an. Insgesamt wurden 1 247 000 t Milch erzeugt, das sind 6,8 vH mehr als im März des Vorjahres und 5,0 vH mehr als im Märzdurchschnitt 1937/39.

Der Milchertrag je Kuh und Tag belief sich im März 1952 auf 6,9 kg, während er im Vormonat 6,4 kg betragen hatte. Den größten Milchertrag (9,4 kg) hatte im März 1952 Nordrhein-Westfalen, die stärkste Steigerung gegenüber dem Februar 1952 (um 1,7 kg) hatte Schleswig-Holstein aufzuweisen.

Schlachtungen

Die Zahl der gewerblichen Schlachtungen von Rindern, Kälbern und Schweinen stieg im März 1952 gegenüber dem Vormonat an. Die für den Berichtsmonat nachgewiesene Zahl von über 800 000 Schweinen wurde seit Kriegsende erst einmal, im Oktober 1951, erreicht; sie lag — auf den Tag umgerechnet — um 8 vH höher als im Februar 1952 und fast um die Hälfte höher als im März des Vorjahres. An Rindern wurden 141 000 Stück (2 vH mehr als im Vormonat), an Kälbern 220 000 Stück (+21 vH, jahreszeitlich bedingt), an Schafen 31 000 Stück (—23 vH) zu gewerblicher Schlachtung angeliefert. 495 000 Schweine wurden in Hausschlachtungen verarbeitet, das sind 7 000 weniger als im März 1951.

An lebenden Schlachtvieh wurden aus Dänemark 12 339 Rinder, das sind 3 371 weniger als im Februar 1952, eingeführt.

Das Gesamtschlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen war je Tag um 185 t höher als im Februar 1952 und um 554 t höher als im März 1951.

Handel mit West-Berlin

Im I. Vierteljahr 1952 lag der Monatsdurchschnitt der Umsätze im begleitscheinpflichtigen Warenverkehr mit 110 Mill. DM bei den Bezügen des Bundesgebietes und mit 240 Mill. DM bei den Lieferungen des Bundesgebietes über den Monatsdurchschnitt des Jahres 1950 (Bezüge: 68 Mill. DM, Lieferungen: 187 Mill. DM).

Vom 4. Vierteljahr 1951 zum 1. Vierteljahr 1952 sind die Umsätze saisonmäßig zurückgegangen, und zwar die Bezüge von 343 auf 329 Mill. DM und die Lieferungen von 790 auf 720 Mill. DM.

Ein Vergleich der ersten Vierteljahre 1950, 1951, 1952 miteinander zeigt ein Ansteigen der Werte der Bezüge von 142 auf 271 und 329 Mill. DM sowie der Werte der Lieferungen von 448 auf 644 und 720 Mill. DM. Ein Teil dieser Zunahme beruht auf Preissteigerungen.

Der Anteil der einzelnen Erzeugnisgruppen am gesamten Warenverkehr hat sich vom 1. Vierteljahr 1951 zum 1. Vierteljahr 1952 kaum verändert.

Zahlungsschwierigkeiten

Im März 1952 sind die Zahlungseinstellungen im Bundesgebiet gegenüber dem Vormonat merklich gestiegen. Es wurden 372 Konkurse und 84 Vergleiche ermittelt gegen 335 Konkurse und 70 Vergleiche im Februar. Nach Ausschaltung der Ausflußkonkurse ergaben sich für März 430 neue Insolvenzen gegen 380 im Vormonat und 459 im März 1951.

Abweichend von der allgemeinen Entwicklung sind die Insolvenzen in Hamburg von 34 auf 23 und in Rheinland-Pfalz von 17 auf 9 zurückgegangen.

Innerhalb der Wirtschaftsgruppen stiegen die Insolvenzen am stärksten bei den Handwerksbetrieben (um 38 vH) und bei den industriellen Unternehmen (um 27 vH).

Index der Grundstoffpreise

Die Berechnung der Indexziffer der Grundstoffe ergab zum 21. April bei einer vorläufigen Zahl von 261 (1938=100) gegenüber dem Index vom 7. April eine Erhöhung um 1 vH. Der Gruppenindex für Nahrungsmittel blieb trotz unterschiedlicher Preisentwicklung der einzelnen Waren nahezu unverändert. Dagegen trat bei den Industriestoffen eine Steigerung der Indexziffer um 15 vH in Erscheinung, die in erster Linie durch die Heraufsetzung des Kostenausgleichs für die Eisen- und Stahlindustrie ausgelöst wurde. Bemerkenswert war ferner das Wiederansteigen der Preise für Auslandswolle, während Baumwolle und Flachsprodukte Preisabschwächungen zeigten.

Wochenzahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		16. 4. bis 22. 4.	23. 4. bis 29. 4.	30. 4. bis 6. 5.	17. 3. bis 23. 3.	24. 3. bis 30. 3.	31. 3. bis 6. 4.	7. 4. bis 13. 4.	14. 4. bis 20. 4.	21. 4. bis 27. 4.	28. 4. bis 4. 5.
Industrie und Energiewirtschaft											
Steinkohlenförderung	Tonnen	2 405 454	2 402 604	1 683 398	2 494 006	2 482 430	2 496 730	1 966 378	1 992 839	2 446 078	2 022 284 ^p
Rohenerzeugung ¹⁾ *)	1000 t	145,6	151,6	136,1	165,4	170,5	164,6	149,8	149,9	169,9	150,0
Rohstahlerzeugung (Stahlrohblöcke) ²⁾	„	175,6	199,6	143,5	211,4	216,9	207,5	182,2	172,7	212,6	176,3
Walzstahlerzeugung ³⁾	„	95,6	79,1	75,6	98,9	98,4	105,1	81,7	85,6	98,7	82,3
Fertigwaren	„	51,3	81,0	51,1	65,3	83,1	61,0	65,0	46,4	75,4	61,2
Halbzeug zum Absatz	„	628,7	633,8	523,7	695,9	704,2	706,6	631,2	621,2	689,9	...
Stromverbrauch aus d. öffentl. Netz ⁴⁾ *)	Mill. kWh										
Verkehr⁵⁾											
Güterwagenanforderung	Wagen	352 612	356 839	246 879	370 388	370 296	356 267	296 281	302 262	354 685	...
Güterwagenstellung	„	349 223	352 916	244 729	366 061	365 417	351 552	294 112	301 082	351 813	...
Geld- und Kreditwesen											
Zahlungsmittelumsatz ⁶⁾	Mill. DM	7 604	7 209	8 260	9 248	8 853	10 004	9 690	9 505	8 791	...
DM-Notenkurse in der Schweiz	sfrs je 100 DM	80,00	81,50	83,50	91,25	90,50	90,00	91,50	91,75	93,50	93,50
Wochenausweis der Bank deutscher Länder											
Aktiva:											
Gold ⁷⁾	Mill. DM	—	—	—	159,9	115,9	115,9	115,9	115,9	189,7	...
Guthaben in ausl. Währung ⁸⁾	„	1 120,2	1 194,1	1 278,4	1 897,6	1 884,2	1 917,1	1 981,4	2 063,0	2 116,7	...
Sorten, ausl. Wechsel und Schecks ⁹⁾	„	82,0	85,5	88,7	296,7	286,6	292,5	291,9	288,3	284,7	...
Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsverkehrs	„	13,5	9,0	15,6	47,1	25,6	23,7	15,7	40,2	31,2	...
Postcheckguthaben	„	43,1	100,5	38,8	52,4	35,5	36,1	55,9	87,0	105,0	...
Inlandswechsel	„	3 537,8	3 326,3	3 369,5	3 425,2	3 395,1	3 343,6	3 169,0	2 827,3	2 597,7	...
Schatzwechsel der Bundesverwaltung	„	60,5	1,3	46,4	201,2	24,3	65,8	46,0	53,3	0,6	...
Deutsche Scheckmünzen	„	90,6	101,4	100,0	126,2	145,2	139,9	147,3	148,3	166,7	...
Lombardforderungen gegen Ausgleichsforderungen	„	857,0	763,3	1 211,0	490,9	367,3	736,9	390,4	524,1	320,4	...
Vorschüsse und kurzfristige Kredite an die öffentliche Hand	„	700,8	419,4	746,1	330,4	532,3	66,2	864,7	945,8	503,9	...
Wertpapiere	„	335,0	335,0	335,0	—	—	—	—	—	—	...
Forderungen gegen die öffentliche Hand: Ausgleichsforderungen	„	5 303,4	5 288,9	5 345,9	4 750,4	4 512,6	5 054,9	5 087,2	5 100,9	5 045,5	...
unverzinsliche Schuldverschreibungen	„	639,2	639,2	639,2	622,4	622,4	622,4	622,4	622,4	622,4	...
Sonstige Aktiva	„	95,3	96,1	95,8	127,8	127,8	128,2	128,6	131,0	130,7	...
Aktiva insgesamt	„	12 878,4	12 359,8	13 310,2	12 484,0	12 074,7	13 193,2	12 916,3	12 947,4	12 115,2	...
Passiva:											
Banknotenumlauf ⁷⁾	„	7 317,6	6 920,3	7 959,7	8 792,1	8 402,7	9 543,7	9 227,2	9 039,3	8 333,7	...
Einlagen	„										...
der Landeszentralbanken	„	422,1	435,0	340,8	416,7	440,1	269,8	476,2	663,0	630,2	...
der Dienststellen des Bundes	„	1 044,5	1 058,7	1 074,2	1 119,4	1 145,3	1 315,5	1 166,8	1 184,9	1 073,0	...
allierter Dienststellen	„	849,2	845,2	845,3	712,9	713,4	708,4	704,5	703,0	687,0	...
sonstige	„	444,4	309,9	287,8	94,4	86,2	90,9	89,6	92,0	110,2	...
Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsverkehrs	„	2 201,8	2 194,3	2 188,7	618,8	558,0	523,8	519,4	528,2	545,5	...
Sonstige Passiva	„	428,7	426,0	443,7	519,7	518,9	531,0	522,7	56,9	525,6	...
Grundkapital	„	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	...
Gesetzliche und sonstige Rücklagen	„	70,0	70,0	70,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	...
Passiva insgesamt	„	12 878,4	12 359,8	13 310,2	12 484,0	12 074,7	13 193,2	12 916,3	12 947,4	12 115,2	...
Wöchentliche Bankenstatistik⁸⁾:											
Einlagen von Nichtbanken	„	12 064,6	12 268,8	11 974,5	14 816,4	15 117,3	14 960,7	15 260,9	15 243,7	15 650,7	...
Sicht- und Termineinlagen	„										...
der Wirtschaftsunternehmen u. Privaten	„	7 331,5	7 464,2	7 363,4	8 556,4	8 698,5	8 763,6	8 963,5	8 997,3	9 196,7	...
der öffentlich-rechtlichen Körperschaften	„	2 680,4	2 751,1	2 547,1	3 426,4	3 572,9	3 325,6	3 394,0	3 328,7	3 518,2	...
Spareinlagen	„	2 052,7	2 533,5	2 064,0	2 833,6	2 845,9	2 871,5	2 903,4	2 917,7	2 935,8	...
Einlagen von Kreditinstituten	„	1 506,9	1 524,9	1 551,7	2 488,6	2 719,4	2 943,8	2 939,1	3 025,6	3 019,2	...
Kurzfristige Kredite an Nichtbanken	„	9 369,8	9 386,6	9 290,5	12 273,4	12 308,0	12 303,2	12 211,7	12 197,8	12 234,8	...
Wirtschaftsunternehmen und Private	„	9 064,0	8 955,4	8 845,9	11 450,8	11 500,0	11 421,8	11 353,7	11 321,2	11 303,7	...
darunter Debitoren	„	5 456,7	5 433,7	5 311,7	6 628,4	6 618,0	6 428,7	6 340,9	6 456,0	6 399,1	...
darunter Akzeptkredite	„	1 416,9	1 380,1	1 361,8	1 288,5	1 271,0	1 254,2	1 242,3	1 210,7	1 188,5	...
Wechselobligo der Kundschaft	„	3 607,3	3 521,7	3 534,2	4 862,4	4 882,0	4 993,1	5 012,8	4 865,2	4 904,6	...
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	„	303,8	431,2	444,2	782,6	808,8	881,4	858,0	876,6	931,1	...
davon Debitoren	„	157,1	142,8	165,5	185,5	152,5	180,2	175,5	174,8	157,4	...
Schatzwechsel, unverzinsliche Schatzanweisung, sonstige Wechsel	„	148,7	288,4	279,1	545,1	598,8	661,7	641,7	662,5	729,5	...
Kurzfristige Kredite an Kreditinstitute	„	1 772,1	1 781,5	1 735,6	1 800,0	1 821,8	1 793,6	1 809,3	1 737,2	1 772,4	...
Kursdurchschnitt der Aktien⁹⁾											
Grundstoffindustrien	vH	75,52	76,06	75,62	123,32	119,01 a)	120,01	122,04	122,57	118,49	116,50
Eisen- und Metallbearbeitung	„	69,96	70,03	69,32	157,97	151,88 a)	155,41	159,91	163,24	155,86	153,60
Sonstige verarbeitende Industrien	„	78,75	79,20	78,61	108,87	104,63 a)	105,33	107,31	106,19	102,40	100,54
Handel und Verkehr	„	92,80	92,84	92,67	111,22	107,92 a)	105,97	106,37	105,18	103,19	100,55
Handel und Verkehr	„	62,53	64,37	64,14	92,63	89,95 a)	90,51	90,52	89,77	88,35	87,41
Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpapiere¹⁰⁾											
davon Pfandbriefe	„	71,58	71,68	71,73	81,17	81,00 a)	80,81	80,81	80,93	80,73	81,62
der Hypothekenbanken	„	71,47	71,32	70,66	81,12	80,96 a)	80,65	80,91	81,04	81,03	82,47
der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	„	74,69	74,69	74,69	78,34	78,34 a)	78,34	78,38	78,66	78,63	79,03

¹⁾ 10 Hüttenwerke. — ²⁾ Einschl. Hochofenferrolegierungen. — ³⁾ Einschl. Stromentnahme der Industrie. — ⁴⁾ 1 Woche rechnet von Sonntag bis Samstag. — ⁵⁾ Einschl. B-Noten und Scheckmünzen. — ⁶⁾ Unter Kontrolle der Hohen Kommission. — ⁷⁾ Einschl. B-Noten. — ⁸⁾ Repräsentativerhebung der BdL und der Landeszentralbanken bei 480 Geldinstituten aller Gruppen, die etwa 2/3 des gesamten Kredit- und Einlagevolumens repräsentieren. — ⁹⁾ Notierungen von 462 Aktien an den Börsen des Bundesgebietes in vH des RM-Nominalwertes. — ¹⁰⁾ Ab 2. 7. 51 werden die Kurse in vH ihres im Verhältnis 10:1 von RM auf DM umgestellten Nennwertes festgesetzt. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden hier die Kursdurchschnitte auch für die zurückliegende Zeit nach der neuen Notierungsform berechnet. — a) 24. 3. 52.

noch: Wochenzahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		14. 4.	23. 4.	30. 4.	15. 3.	24. 3.	31. 3.	7. 4.	15. 4.	23. 4.	30. 4.
noch: Geld- und Kreditwesen											
noch: Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpap.											
Kommunalobligationen											
der Hypothekenbanken	v H	69,38	69,13	69,13	75,75	75,30	75,25	75 45	75,55	75,55	75,80
der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	"	79,17	79,17	79,17	80,50	80,50	80,50	80,50	80,50	80,55	80,50
Stadtanleihen	"	79,06	73,75	78,75	85,75	85,75	85,75	85 75	85,75	85,75	85,75
Industrieobligationen	"	67,98	63 87	70,06	83,74	83,40	83,28	82,55	82,60	81,72	81,83
Kursdurchschnitt der 5% DM-Pfandbriefe ¹⁾	"	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98 00	98,00	98,00	98,00
Einzelhandelspreise²⁾											
Roggenbrot, ortsübliches	DM/kg	0,57	0,58	0,58	0,59	0,59	0,59	.	0,59	0,59	0,59
Mischbrot, ortsübliches	"	0,67	0,67	0,67	0,66	0,66	0 66	.	0,66	0,66	0,66
Konsumbrot	"	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0 49	.	0,49	0,49	0,49
Weizenmehl, Type 550	"	0,81	0,80	0,80	0,83	0,83	0 83	.	0,82	0,82	0,82
Weizengrieß	"	0,85	0,85	0,85	0,88	0,88	0 88	.	0,87	0,87	0,87
Graupen, mittel	"	0,9	0,96	0,96	1,01	1,01	1 01	.	1,01	1,01	1,01
Haferflocken, gepackt	"	.	.	.	1,96	1,96	1 96	.	1,96	1,96	1,96
Schnitt- oder Bandnudeln	"	1,25	1,26	1,26	1,22	1,22	1 22	.	1,22	1,22	1,22
Rindfleisch zum Schmoren	"	3,92	3 91	3,92	4,78	4,76	4 79	.	4,83	4,81	4,83
Schweinebauch, frisch	"	4,17	4 06	4,08	4,23	4,17	4 15	.	4,13	3,89	3,97
Schweineschmalz	"	4,47	4,42	4 41	4,38	4,33	4 29	.	4,19	4,03	4,02
Speiseöl, inländisches Pflanzenöl	"	3,93	3 93	3,93	2,98	2 97	2 95	.	2,92	2,88	2,84
Margarine ³⁾	"	2,27	2 27	2,27	1,99	1 99	1 98	.	1,96	1,95	1,94
Weltmarktpreise											
Moody's Index	USA	31. 12. 31 = 100	516 7	518,1	514,4	437,4	435,5	434,8	435,1	431,9	432,4
Reuter's Index	Großbritannien	18. 9. 31 = 100	625,3	626 2	623 5	518,9	556,6	553,5	553,4	552,8	547,9
Weizen, Hardwinter II	New York	cts je 60 lbs	285,25	285 25	283,50	292 50	293 13	291,25	...	292,75	289,88
Northern Manitoba I, Exportpreis	Winnipeg	cts je 60 lbs	228,50	229 88	228,50	229 25	228 25	227,13	...	226,50	226 63
Austral. fob in bulks	London	sh je 480 lbs	121,8	121 8	121,8	134,6	134 6	134,6	134,6	134 6	134 6
Gerste, erstnot. Monat	Winnipeg	cts je 48 lbs	141,0	145 50	140,75	128 00	121,50	120,13	...	124 38	119,13
Mais, gemischt II, loco	New York	cts je 56 lbs	207,00	208 75	206 25	210,00	208 25	206,13	209,50	206,25	207,38
Zucker, Weltkontr. IV, 96°, unverzollt ab Lager	New York	cts je lb	5,58	5 89	6,5	4,28	4 35	4 35	...	4 29	4 22
granuliert, raffiniert, loco	New York	cts je lb	8,20	8 20	8,20	8,40	8 40	8,65	8 65	8 65	8 65
Rohkaffee, Santos IV, loco	New York	cts je lb	54 75	54 50	54,50	54,38	54,13	53 13	53,00	52 63	53 25
Santos C-Kontr. erstnot. Monat	Santos	Crz je kg	20,55	20 59	20,48	20,40	20 49	20 22	20 27	20 32	20 19
Rohkakao, Accra, loco	New York	cts je lb	38,38	38 38	37,75	38,38	38 38	38 00	38,25	38,38	38 38
Bahia, fob, Verschiffungspreis	London	sh je 50 kg	289 4	289 4	289 4	300 0	300 0	300 0	300 0	300 0	300 0
Schweine, leichte, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	20,83	21 13	20,75	16,38	16 55	16 50	...	16 75	16 80
schwere, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	21,33	21 50	20,53	16 20	16 30	16 38	...	16 60	16 70
Eier, Grade A—B, Durchschnittspreis	London	sh je 120 St	34,4	34 4	34 4	43,3	43 3	43 3	43,3	43 3	43 3
Exportnotierung	Kopenhagen	dkr je kg	2,42	2 42	2 42	3,10	3 10	3,10	3,10	3 10	3 10
Butter, ausländische, alle Grade	London	sh je 112 lbs	195,2	195 2	195 2	245,0	245 0	245,0	245,0	245 0	245 0
I. Qualität	Kopenhagen	dkr je 100 kg	550,00	550 00	550,00	600,00	600 00	600,00	600,00	600 00	600 00
Schmalz, Prime steam, erstnot. Monat	Chicago	cts je lb	17,85	17 62	17 62	12,15	11 77	9 75	...	10,85	11 07
Prime western, loco	New York	cts je lb	19,15	19 12	18 92	13,67	13 17	12 55	12,80	12 30	12 42
Leinsaat, I. Qualität, loco	Minneapolis	cts je 56 lbs	445,00	460 00	455 00	416 50	394 00	...	393 50	387 50	388 00
I. Qualität, C. W. ab Lager	Winnipeg	cts je 56 lbs	499,00	502 00	476 00	419 50	384 50	374 00	...	357 00	359 00
Kopra, Philipp cif, Pazifikküste	New York	\$ je 2000 lbs	237,50	257 50	2 250	125,00	112 50	120 00	...	120 00	122 50
Straits S. D., fob	London	£ je 2240 lbs	108 10	109 10	101 10	52 00	54 10	51 50	52 00	53 50	53 10
Baumwollsaat, Prime sum. yellow, fob	New York	cts je lb	26,40	26 40	25 45	14,86	13 86	12 93	13,07	12 42	12 79
Wolle, Schweiß, 64's, einh. erstnot. Monat	New York	cts je lb	298,00	305 50	278 00	136,70	136 00	131,00	134,60	136 00	138 50
austral. Vliese, 70's, cif	London	d je lb	250,00	260 00	157 00	115,00	115 00	110,00	114,00	114 00	126 00
Merinos, ung 3/4 W. 64's u. mehr	Melbourne	d je lb	127 00	...	133 00	...	...	...	...	...	44 50
Baumwolle, middling 15/16", loco	New York	cts je lb	46,06	46 06	46 06	42,40	42 10	42 65	42,80	41 65	41 10
Ashmouni, Kurzst., Exportpr. fob	Alexandria	Talaris je 44,93 kg	157,64	157 04	156 54	...	...	...	...	...	...
Karnak, Langstapel, Exportpr. fob	Alexandria	Talaris je 44,93 kg	206 16	200 34	200 71	...	...	...	...	...	...
Rindshäute, Packer-, leichte, naß gesalzen	New York	cts je lb	30,00	30 00	30 00	16,52	15 84	14 40	...	14,23	15 55
Kautschuk, ribbed sm sheets I, loco	New York	cts je lb	66,00	66 00	66 00	50 50	50 50	48 50	48 50	48 50	48 50
ribbed smoked sheets I, cif	London	d je lb	55,00	54 25	52 38	33,25	32 63	32 00	32 38	32 63	31 75
ribbed smoked sheets I, fob	Singapore	Straits-cts je lb	189,50	187 50	184 50	111,75	112 00	108 28	110 63	109 94	109 63
Steinkohle, Koks, beste fob	Connellsville	\$ je 2000 lbs	23,35	23 35	23 35	23,55	23 55	23 55	23,55	23 55	23 55
Admiralitäts-, beste fob	Cardiff	sh je 2240 lbs	63,31/2	63 31/2	63 31/2	...	...	...	...	...	...
Erdöl, Mittl. Kontinent, 33—33,9° Bé	Kans.-Oklah.	\$ je 42 gals	2,51	2 51	2 51	2,51	2 51	2 51	2,51	2 51	2 51
Pennsylvanien, 44,6° Bé	Bradford	\$ je 42 gals	4,25	4 25	4 25	4,25	4 25	4 25	4,25	4 25	4 25
Roheisen, Gießerei II, Verschiffungspreis	Philadelphia	\$ je 2240 lbs	57,94	57 94	57 94	56 50	56 50	56 50	56 50	56 50	56 50
Gießerei III, Cleveland, ab Werk	Middlesbrough	£ je 2240 lbs	10 17,9	10 17,9	10 17,9	13 1,6	13 1 6	13 1,6	13 1,6	13 1,6	13 1,6
Gießerei FM III, 2,5—3% Si, ab Werk	Belgien	bfrs je 1000 kg	3200,00	3200 00	3200,00	4220,00	4220 00	4220,00	4220 00	4220 00	4220 00
Stahlschrott, schw. schmelz., frei Werk	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	44,00	44 00	44,00	43,00	43 00	43,00	43,00	43 00	43 00
schw. in Mengen von 500 ts, fr. K.	Middlesbrough	£ je 2240 lbs	3 18,1	4 11,5	4 11,5	6 3,6	6 3 6	6 3,6	6 3 6	6 3 6	6 3 6
Formstahl, gew. Baustähle, Bess.-Güte	Pittsburgh	\$ je 100 lbs	3,65	3 65	3 65	3,65	3 65	3 65	3 65	3 65	3 65
Winkel u. Träger, SM-Güte, ab Werk	Leeds	£ je 2240 lbs	20 1,6	20 1 6	20 1 6	27 17,0	27 17 0	27 17,0	27 17 0	27 17 0	27 17 0
Kupfer, Elektrolyt, ab Werk	New York	cts je lb	24,50	24 50	24 50	24 50	24 50	24 50	24 50	24 50	24 50
Elektrolyt, ab Werk	London	£ je 2240 lbs	210 0,0	210 0 0	210 0,0	227 0,0	227 0 0	231 0,0	231 0 0	231 0 0	231 0 0
Blei, Exportpreis fas	New York	cts je lb	20,50	20 50	21,00	19,00	18 75	18 63	18 63	18 63	18 50
weich, einheimisch	London	£ je 2240 lbs	161 10,0	161 10 0	161 10,0	164 10,0	164 10 0	164 10,0	164 10 0	164 10 0	164 10 0
Zinn, East, St. Louis, loco	New York	cts je lb	17,50	17 50	17 50	19,50	19 50	19 50	19 50	19 50	19 50
GOB, ausländisch, verzollt	London	£ je 2240 lbs	160 0,0	160 0 0	160 0,0	190 0,0	190 0 0	190 0,0	190 0 0	190 0 0	190 0 0
Zinn, Grad A (Straits) loco	New York	cts je lb	142,00	142 00	142 00	121,50	121 50	121 50	121 50	121 50	121 50
Standard, Kassapreis	London	£ je 2240 lbs	1172 10,0	1155 10 0	1157 10,0	968 10,0	964 7 6	965 5 0	966 15 0	962 5 0	966 5 0

¹⁾ Die gleichen Kurse weisen die 5% DM-Kommunal-Obligationen auf. — ²⁾ Durchschnitte aus den Landeshauptstädten. — ³⁾ Durchschnitt aus der billigsten, der teuersten und einer Mittelsorte.

Halbmonatszahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		21. 3.	7. 4.	21. 4.	21. 1.	7. 2.	21. 2.	7. 3.	21. 3.	7. 4.	21. 4.
Index der Grundstoffpreise¹⁾	1938=100	254	251	270	261	260	258	259	259	258	261p
Nahrungsmittel	"	194	191	192	216	215	216	216	214	212	212
davon:											
Roggen	"	200	200	200	210	211	211	212	212	212	212
Weizen	"	203	203	203	212	213	213	214	213	213	213
Gerste	"	217	217	220	223	225	225	225	225	223	223
Hafer	"	217	218	226	219	218	218	216	214	213	213
Kartoffeln	"	132	132	132	271	275	280	276	271	279	295
Speiseerbsen	"	129	129	129	174	175	175	175	170	164	157
Zucker (ohne Steuer)	"	152	152	152	186	186	186	186	186	186	186
Margarine	"	103	103	103	100	93	89	90	93	92	87
Rinder, lebend	"	177	192	192	215	214	217	220	219	221	218
Kälber, lebend	"	202	188	185	217	216	219	220	220	222	220
Schafe, lebend	"	211	191	214	197	212	200	216	221	204	214
Schweine, lebend	"	261	240	240	246	237	236	236	231	225	222
Butter	"	194	194	194	213	213	213	212	208	198r	197
Eier	"	168	158	149	171	179	179	173	169	170r	166
Rohtabak	"	190	190	190	155	156	155	155	155	155	155
Industriestoffe	"	293	291	288	292	290	286	287	289	288	293p
davon:											
Steinkohle	"	234	234	234	234a)	234a)	234a)	234a)	234a)	234a)	234a)
Braunkohle	"	151	151	151	151	151	151	151	151	151	151
Roheisen	"	253	253	253	384	384	384	384	384	384	465p
Stabstahl	"	230	230	230	309	309	309	309	309	309	358p
Kupfer	"	410	410	410	466	466	466	466	466	466	466
Blei	"	843	843	843	962	962	962	962	962	962	962
Zink	"	939	939	939	1 067	1 067	1 067	1 067	1 067	1 067	1 067
Aluminium	"	156	156	156	174	174	174	174	174	174	174
Schwefels. Ammoniak	"	192	192	192	220	224	224	224	224	224	224
Kalidüngemittel	"	186	182	182	203	203	203	203	203	203	203
Thomasmehl	"	155	155	155	220	220	220	220	220	220	220
Superphosphat	"	129	129	129	200	207	207	207	207	207	207
Baumwolle, amerikanische	"	534	554	554	531	524	506	501	522	523	500
Wolle, inländische	"	613	613	575	287	259	259	249	249	249	249
Wolle, ausländische	"	724	646	612	253	255	233	228	220	206	219
Flachs, inländischer	"	376	376	376	362	347	345	321	315	308	303
Leinengarn	"	383	383	398	358	357	355	346	318	318	312
Hanf	"	261	261	293	322	322	322	322	322	322	322
Kunstseide	"	202	218	218	193	193	193	193	193	193	193
Rindshäute, inländische	"	593	596	568	405	399	368	352	339	341	330p
Kalbfelle, inländische	"	671	656	649	458	422	364	342	342	345	336p
Zellstoff, inländischer	"	426	426	426	415	415	415	504	504	504	504
Mauersteine	"	231	232	232	239	240	240	240	240	240	240
Dachziegel	"	215	215	215	224	226	226	226	225	225	224
Zement	"	193	211	211	219	219	219	219	219	219	219
Kalk	"	165	165	165	194	194	194	194	194	194	194
Schnittholz	"	236	237	238	333	334	336	336	342	348	348
Soda	"	157	157	157	185	185	182	182	182	182	182
Schwefelsäure	"	195	195	195	260	260	260	258	258	258	258
Benzin	"	179	179	179	182	182	182	182	182	182	182
Rohkautschuk	"	292	282	256	193	181	160	168	159	158	159

¹⁾ Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — a) Anordnungspreis gemäß PR Nr. 79/50 vom 9. 12. 50 ohne Berücksichtigung des Aufweises nach PR Nr. 50/51 — Kohle 11/51 vom 27. 7. 51.

Monatszahlen Viertel- und Halbjahreszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951							1952		
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
Bevölkerung¹⁾												
Bevölkerungsstand ²⁾	ME	1000	47 918	47 948	47 991	48 237	48 275	48 306	48 339	...	...	...
darunter Heimatvertriebene	"	"	.	7 995	.	.	.	8 120	.	...	...	...
Eheschließungen	MS	"	27,9	44,8	36,8	44,4	41,8	45,2	20,0	32,7	...	...
Lebendgeborene	"	"	61,9	69,0	65,2	61,6	57,0	61,3	64,1	64,8	...	...
Gestorbene	"	"	49,2	49,6	43,2	41,1	40,1	43,0	46,2	44,6	...	...
Geburtenüberschuß	"	"	12,7	19,4	22,0	20,5	16,9	18,3	17,9	20,2	...	...
Zuwanderungsüberschuß	"	"	19,8	10,6	21,0	21,3	20,8	13,0	15,3	...	...	...
Arbeitsmarkt												
Beschäftigte Arbeitnehmer ³⁾	ME	"	.	14 246,5	.	.	.	14 583,3	.	.	14 584,6	.
Männer	"	"	.	9 853,1	.	.	.	10 048,6	.	.	10 063,6	.
Wirtschaftsabteilungen:												
Land- und Forstwirtschaft	"	"	.	1 041,1	.	.	.	980,6	.	.	...	.
Industrie und Handwerk	"	"	.	7 922,1	.	.	.	8 081,5	.	.	...	.
Handel und Verkehr	"	"	.	2 635,6	.	.	.	2 786,9	.	.	...	.
Öffentliche und private Dienste	"	"	.	2 049,6	.	.	.	2 127,8	.	.	...	.
Häusliche Dienste	"	"	.	597,6	.	.	.	607,6	.	.	...	.

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ Ohne Ausländer in IRO-Lagern. — ³⁾ Arbeiter, Angestellte und Beamte.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951						1952			
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
noch: Arbeitsmarkt												
Arbeitslose ¹⁾	MM	Anzahl	1 750 033	1 617 772	1 510 321	1 233 137	1 256 711	1 449 922	1 785 086	1 893 930	1 720 034	1 585 052
Arbeitslose ¹⁾	ME	"	1 662 462	1 566 744	1 446 131	1 213 936	1 306 596	1 653 553	1 825 407	1 892 884	1 579 646	1 441 597
Männer	"	"	1 207 057	1 120 612	994 245	777 450	851 117	1 147 068	1 295 547	1 365 524	1 075 001	952 762
Heimatvertriebene	"	"	557 245	522 834	474 530	379 488	405 252	502 738	549 872	568 351	485 116	...
Ausgewählte Berufsabteilungen bzw. -gruppen:												
Berufe des Pflanzenbaus und der Landwirtschaft	"	"	112 242	99 155	81 787	55 408	71 453	97 369	106 335	106 879	83 641	...
Bauberufe	"	"	297 942	259 921	189 850	116 986	157 938	331 957	408 201	438 647	273 471	...
Metallerzeuger und -verarbeiter	"	"	134 956	126 785	118 833	94 740	100 938	120 644	129 751	133 382	118 341	...
Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	"	"	66 219	62 419	58 610	46 854	49 731	66 768	77 568	85 130	73 704	...
Textilhersteller und -verarbeiter	"	"	74 139	69 947	73 267	86 832	85 056	100 331	113 590	114 119	104 649	...
Lederherst., Leder- u. Fellverarbeiter	"	"	36 982	36 049	37 338	28 604	29 124	35 705	40 486	41 920	37 218	...
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	"	"	78 506	77 901	78 488	56 380	59 785	71 977	74 540	73 760	69 804	...
Offene Stellen	"	"	132 420	144 539	135 257	105 900	81 876	65 992	87 966	107 676	136 945	...
Landwirtschaft und Ernährung												
Schweinebestand	3.	1000 St	.	11 223,6	.	.	.	13 603,1	.	.	12 316,0p	.
darunter:												
Ferkel unter 8 Wochen alt	"	"	.	3 124,6	.	.	.	3 062,5	.	.	2 883,0p	.
Jungschweine, 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr alt	"	"	.	5 231,5	.	.	.	5 766,3	.	.	5 867,0p	.
Zuchtsauen, trächtig	"	"	.	658,5	.	.	.	569,4	.	.	637,8p	.
Zuchtsauen, nicht trächtig	"	"	.	461,6	.	.	.	480,3	.	.	446,5p	.
Schlachtschweine	"	"	.	1 669,6	.	.	.	3 688,6	.	.	2 441,5p	.
Rindviehbestand . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	11 375,1	.	.	.	.
darunter Milchkühe . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	5 803,8	.	.	.	.
Schlachtgewichte insgesamt ²⁾	MS	1000 t	91,2	101,8	112,6	142,4	121,0	125,1	120,9	108,7	123,1	...
darunter:												
Rinder	"	"	35,1	37,4	40,1	51,7	42,6	41,2	41,8	34,5	73,5	...
Kälber	"	"	6,5	8,4	8,5	6,4	5,8	6,7	6,8	6,1	7,6	...
Schweine	"	"	45,5	51,7	60,0	77,8	67,0	72,5	67,5	64,0	74,2	...
Milcherzeugung	"	"	981,6	1 167,5	1 228,8	1 251,1	1 106,5	1 100,9	1 109,3	1 086,7	1 246,9p	...
Käseerzeugung ³⁾	"	"	10,7	14,3	11,8	15,5	11,9	11,0	12,8	11,2	...	...
Buttererzeugung ³⁾ , Handelsfettwert	"	"	15,8	18,7	20,2	24,5	20,0	19,3	19,2	17,6	...	...
Buttererzeugung ³⁾ , Reinfettwert	"	"	12,9	15,0	16,2	20,1	16,4	15,8	15,7	14,4	...	...
Schlachtfetterzeugung ⁴⁾	"	"	6,6	7,4	8,5	11,0	9,4	10,0	9,4	8,8	...	...
Fetterzeugung aus Ölsaaten ⁵⁾	"	"	0,1	0,1	0,1	5,3	5,3	2,6	1,1	1,1	...	...
Düngemittellieferungen ⁶⁾ :		1000 t Reingeh.										
Stickstoff	"	"	37,1	46,4	33,5	22,7	29,4	41,3	39,4	36,9	...	...
Phosphor	"	"	46,7	55,9	38,5	37,2	36,0	42,0	45,7	49,7	...	...
Kali	"	"	79,8	87,6	64,0	42,2	72,9	81,1	71,0	79,1	...	...
Kalk	"	"	64,3	101,4	86,4	83,1	65,5	50,1	39,4	50,7	...	...
See- und Küstentischerei:												
Anlandungen	"	1000 t	38,1	39,0	35,7	99,7	64,5	54,1	30,9	40,1	...	...
Industrie (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)												
Arbeitstage	MS	Anzahl	24	25	25	27	24,5	24	26	25	26	...
Beschäftigte	ME	"	5 199 320	5 241 999	5 317 521	5 427 468	5 423 019	5 353 677	5 327 531	5 367 634	...	...
Kohlenbergbau	"	"	522 531	525 01	532 371	535 223	536 944	538 623	539 925	541 572	...	...
Industrie der Steine und Erden	"	"	194 122	204 106	220 276	224 533	218 428	203 424	191 849	191 192	...	...
Eisenschaffende Industrie ⁷⁾	"	"	176 165	176 739	179 903	185 928	186 086	186 140	186 115	187 192	...	...
Metallindustrie ⁸⁾	"	"	61 494	62 190	63 212	63 574	63 404	63 119	63 784	61 875	...	...
Chemische Industrie	"	"	298 034	301 766	304 324	311 611	311 297	309 754	309 220	310 502	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	804 525	809 570	814 22	795 658	798 869	788 305	782 090	785 117	...	...
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ⁹⁾	"	"	347 690	340 185	337 962	382 990	379 471	358 092	348 266	359 073	...	...
Geleistete Arbeiterstunden	MS	1000	797 818	844 895	855 679	913 146	898 880	892 149	867 499	832 522	...	...
Löhne (Bruttosumme)	"	1000 DM	1 065 502	1 179 678	1 196 676	1 350 933	1 375 165	1 363 111a)	1 339 799	1 263 817	...	...
Gehälter (Bruttosumme)	"	"	320 867	328 999	341 199	370 152	380 086	415 984a)	385 359	391 244	...	...
Produktionsindex, arbeitstäglich:												
Gesamtindex	MS	1936=100	130,1	132,5	136,5	144,1	152,8	139,6	135,2	134,5p	137,2p	...
Gesamtindex ohne Bau	"	"	131,5	133,5	136,9	144,0	153,1	140,5	137,2	137,1p	138,3p	...
Gesamtindex ohne Bau u. Energieerzeug.	"	"	128,5	130,7	134,3	141,1	150,2	136,5	133,0	133,0p	134,6p	...
Bergbau	"	"	117,0	118,5	116,9	119,5	129,3	124,7	125,1	125,2p	126,4p	...
Kohlenbergbau	"	"	103,5	110,2	109,6	108,2	118,2	113,8	113,8	113,3p	114,1p	...
Grundstoff- u. Produktionsgüterind.	"	"	121,0	124,9	132,1	131,0	135,3	122,3	125,7	123,9p	126,8p	...
Eisen- und Stahlerzeugung	"	"	84,9	85,6	94,8	98,6	103,9	99,1	102,8	102,7p	104,2p	...
Chemische Industrie ¹⁰⁾	"	"	158,0	160,8	166,1	161,5	168,8	152,2	161,4	155,5p	156,2p	...
Investitionsgüterindustrien	"	"	146,5	149,5	153,8	157,9	169,6	158,7	159,1	163,3p	166,8p	...
Maschinenbau	"	"	151,3	157,9	161,6	172,5	189,1	189,1	180,5	186,2p	191,0p	...
Fahrzeugbau	"	"	163,6	168,1	176,3	169,0	176,3	159,6	169,3	178,2p	179,0p	...
Verbrauchsgüterindustrien ¹¹⁾	"	"	136,5	136,6	137,0	137,3	149,3	130,5	130,2	127,2p	122,4p	...
Schuhindustrie	"	"	96,6	96,1	87,9	91,5	100,9	78,2	73,0	77,6p	83,3p	...
Textilindustrie	"	"	139,7	138,4	140,0	136,5	146,5	120,5	128,3	122,6p	116,6p	...
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	"	"	103,3	102,8	103,1	149,6	159,9	140,5	103,9	103,6p	...	...
Energieerzeugung	"	"	178,2	178,4	179,2	191,3	200,0	203,3	204,2	202,4p	198,2p	...
Produktionsergebnis												
je Arbeiterstunde ¹²⁾	"	"	99,8	100,6	101,7	107,5	106,8	103,3	103,3p	103,8p	...	...
je Arbeitstag eines Beschäftigten ¹²⁾	"	"	99,6	100,5	101,5	104,8	111,6	102,7	100,0p	...	...	...

¹⁾ Monatsmitte mit Monatsende nicht vergleichbar. — ²⁾ Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländ. Herkunft. — ³⁾ Herstellung in Molkereien. — ⁴⁾ Ohne Schlachtfette aus Hauschlachtungen. Aus der amtlichen Schlachtungsstatistik mit durchschnittlichen Ausbeutesätzen an Reinfett errechnet. (Rinder 3,16 vH, Schweine 12 vH des Schlachtgewichtes). — ⁵⁾ Ablieferungen in Reinfett an die Ölmühlen-Industrie. — ⁶⁾ Für den Verbrauch in der Landwirtschaft. — ⁷⁾ Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke (ohne Gesenkschmieden mit rd. 7000 Beschäftigten). — ⁸⁾ Metallhütten und Umschmelzwerke einschl. Edelmetallscheideanstalten, Metall-Halbzeugwerke. — ⁹⁾ Einschl. tabakverarbeitende Industrie. — ¹⁰⁾ Einschl. Kohlenwertstoffindustrie. — ¹¹⁾ Ohne Nahrungs- u. Genußmittelindustrien. — ¹²⁾ Gesamte Industrie einschließlich Nahrungs- und Genußmittelindustrie, ohne Energieerzeugung u. Bau. — a) Einschl. Weihnachtsgartifikation.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951						1952			
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
noch: Industrie												
Produktion ausgew. Erzeugnisse:												
Steinkohlenförderung ¹⁾	MS	1000 t	9 455	10 038	10 023	10 490	10 322	9 763	10 669	10 240	10 759	9 715p
Steinkohlenförderung, arbeitstäglich	"	"	394,0	401,5	400,9	388,5	430,1	406,8	410,4	409,6	413,8	...
Braunkohlenförderung	"	"	6 745	6 996	6 717	7 485	7 167	7 392	7 582	7 048	7 268	...
Bruttogaserzeugung der Kokereien	"	Mill.Nm ³ a)	1 013,2	1 118,0	1 119,2	1 242,2	1 216,0	1 255,9	1 264,5	1 194,2b	...	...
Bruttogaserzeugung der Stadtgaswerke	"	"	150,4	169,4	166,9	191,8	184,0	194,9	190,8	180,0p	...	...
Bruttostromerzeugung, öffentl. Werke	"	Mill. kWh	2 404,3	2 602,1	2 588,0	2 881,4	2 817,9	2 917,8	3 016,6	2 773,8	...	...
Bruttostromerzeugnisse, Industriekraftw.	"	"	1 529,1	1 635,2	1 606,2	1 804,2	1 857,5	1 847,1	1 926,9	1 806,4	...	...
Eisenerz-Förderung-Fe-Inhalt	"	1000 t	251,6	218,4	289,5	314,2	300,4	293,5	322,5	312,6	327,3	...
Kalidüngesalze, K ₂ O-Inhalt	"	"	90,1	93,3	94,9	100,3	102,6	94,6	108,1	106,9	112,8	...
Roheisen ²⁾	"	"	710,4	783,5	86,5	972,2	950,8	951,4	1 020,2	982,2	1 060,6	1 001,1p
Rohstahl in Blöcken	"	"	912,7	995,3	1 084,7	1 221,0	1 167,2	1 084,6	1 217,4	1 193,4	1 279,9	1 173,6p
Walzstahlfertigerzeugnisse	"	"	680,5	712,8	784,2	875,6	821,5	786,5	880,1	841,7	884,8	814,4p
Eisen-, Stahl- und Temperguß	"	"	210,4	224,0	234,1	260,0	249,9	222,1	265,2	253,8	261,9	...
Hüttenaluminium (Elektrolyse)	"	Tonnen	3 325	4 771	5 8 9	6 840	5 519	5 574	5 573	5 477	7 454	...
Umschmelzaluminium u. -legierungen	"	"	5 396	4 899	4 519	4 755	4 480	3 950	4 669	4 549	4 685	...
Elektrolytkupfer	"	"	10 222	12 246	11 493	11 835	11 925	12 331	12 437	11 880	13 055	...
Hüttenweich- und Feinblei	"	"	10 179	10 681	10 095	9 333	10 630	9 817	11 614	10 791	11 019	...
Rohzink (Hüttenzink)	"	"	10 579	11 998	11 640	12 094	11 861	12 749	12 410	11 743	12 889	...
Metallbearbeitungsmaschinen ³⁾	"	"	8 905	9 758	9 713	11 654	12 214	13 990	12 860	12 579	14 110	...
Personenkraftwagen ⁴⁾	"	Stück	22 345	21 769	22 518	24 335	23 900	19 897	23 157	21 938	23 336	...
Lastkraftwagen ⁴⁾	"	"	7 798	8 564	8 512	8 416	7 938	6 658	7 501	8 062	8 407	...
Krafttraktor ⁵⁾	"	"	17 224	18 327	20 494	24 044	19 647	16 558	24 560	25 091	26 770	...
Rundfunkempfangsgeräte ⁶⁾	"	"	200 863	192 557	157 480	242 586	250 065	185 059	150 456	159 918	17 000	...
Photoapparate ⁷⁾	"	"	176 738	193 514	158 976	253 732	216 801	157 793	207 879	210 737	210 847	...
Erdöl, roh	"	Tonnen	94 688	104 941	105 440	126 680	124 147	126 331	127 095	125 717	139 280	...
Vergaserkraftstoff ⁸⁾	"	"	101 907	130 116	132 184	133 976	135 552	134 985	137 957	133 614	132 396	...
Dieselmotortreibstoff	"	"	64 850	85 580	97 682	110 349	112 623	108 913	108 679	111 223	109 490	...
Schmieröle	"	"	30 723	39 556	29 171	29 605	28 162	24 648	26 297	26 381	30 076	...
Erzeugnisse der Benzolreinigung	"	"	25 689	28 288	26 944	30 951	32 304	31 250	32 994	30 392	33 309	...
Schwefelsäure ⁹⁾ , ber. auf SO ₃	"	"	104 210	116 769	112 945	121 481	118 555	124 143	126 082	121 381	129 012	...
Soda, ber. auf Na ₂ CO ₃	"	"	59 605	67 682	69 149	76 610	74 987	65 100	69 410	61 429	57 254	...
Ätznatron u. Natronlauge, ber. auf NaOH	"	"	27 719	32 641	32 040	33 649	34 080	35 118	35 753	34 879	34 148	...
Stickstoffdüngemittel, ber. auf N	"	"	33 301	42 424	42 151	38 344	39 316	45 948	46 337	44 564	53 318	...
Phosphordüngemittel, ber. auf P ₂ O ₅	"	"	26 657	31 208	31 009	37 099	34 242	35 450	42 057	38 885	39 600	...
Calciumcarbid	"	"	42 876	54 683	60 346	33 389	41 556	50 816	45 926	44 183	64 277	...
Chemiefasern ¹⁰⁾	"	"	13 362	14 905	15 361	16 221	15 801	14 937	16 465	14 588	12 923	...
Lacke und Anstrichmittel ¹¹⁾	"	"	17 067	17 066	17 797	18 628	17 152	13 980	14 756	14 985	17 631	...
Seifen	"	"	13 869	11 117	8 057	10 978	9 948	6 408	7 823	8 051	9 037	...
Zement	"	1000 t	765,2	584,3	1 084,5	1 262,4	1 110,5	859,5	749,4	623,5	1 071,6	...
Mauerziegel, gebrannt ¹²⁾	"	Mill.St	206,9	237,4	327,3	469,2	408,9	317,4	263,6	210,1	253,3	...
Flachglas	"	Tonnen	30 396	35 046	33 151	35 145	34 162	34 141	31 961	26 367	26 047	...
Hohlglas (ohne Rohhohlglas)	"	"	38 923	40 902	43 304	48 121	45 922	41 310	43 998	41 732	44 513	...
Schnittholz ¹³⁾	"	1000cbm	694,0	785,9	843,1	669,2	647,9	611,6	602,2	596,9	639,3	...
Zellstoff, atro ¹⁴⁾	"	Tonnen	41 246	46 186	47 527	49 529	49 403	48 594	51 502	48 402	52 341	...
Papier (unveredelt)	"	"	100 676	104 541	111 064	120 440	114 890	103 157	114 655	109 241	113 504	...
darunter Zeitungsdruckpapier	"	"	13 231	13 389	13 467	14 443	14 007	12 681	14 664	13 723	15 246	...
Pappe (unveredelt)	"	"	35 698	37 524	42 002	44 628	44 167	40 018	44 389	40 615	40 327	...
Bereifungen ¹⁵⁾	"	"	8 678	9 705	8 683	8 414	8 358	7 100	8 158	8 997	8 708	...
Lejerschuhe ¹⁶⁾	"	1000 P	5 104	5 254	4 802	5 313	5 315	4 063	4 196	4 410	4 925	...
Kamm- und Streichgarn ¹⁷⁾	"	Tonnen	7 515	7 854	8 233	8 241	7 827	6 351	7 583	6 631	6 598	...
Baumwollgarn ¹⁷⁾	"	"	25 737	26 819	27 992	30 429	29 652	24 358	29 642	25 558	24 415	...
Bastfasergarn ¹⁸⁾	"	"	11 605	12 101	12 238	10 530	10 321	9 241	11 557	11 482	12 331	...
Gesamtumsatz ²⁰⁾	"	1000 DM	8 220 956	8 853 418	8 995 815	10 454 624	10 284 859	9 381 553	9 483 442	9 248 313	...	...
Kohlenbergbau	"	"	344 295	389 483	388 524	435 457	433 671	451 780	481 372	461 995	...	...
Industrie der Steine und Erden	"	"	178 787	211 034	243 010	311 016	279 440	228 425	203 342	181 128	...	...
Eisenschaffende Industrie ²¹⁾	"	"	400 573	419 011	454 489	573 017	614 344	613 477	648 969	639 415	...	...
Metallindustrie ²²⁾	"	"	236 992	246 004	256 617	292 754	272 879	241 339	281 184	239 920	...	...
Maschinenbau	"	"	530 504	603 766	617 975	748 622	769 675	768 945	743 662	791 365	...	...
Fahrzeugbau ²³⁾	"	"	336 639	372 618	362 811	416 923	410 019	377 463	373 386	403 804	...	...
Schiffbau	"	"	31 205	35 394	45 313	62 564	70 844	62 283	104 419	42 376	...	...
Elektroindustrie	"	"	383 275	416 652	407 735	470 378	479 636	456 390	433 856	422 597	...	...
Feinmechanische u. optische Industrie	"	"	74 976	81 839	84 981	97 795	104 250	93 832	89 607	95 536	...	...
Chemische Industrie	"	"	742 282	791 804	805 714	836 072	839 081	765 060	781 031	759 608	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	1 376 929	1 464 238	1 441 967	1 599 453	1 513 951	1 167 580	1 225 455	1 183 168	...	...
Nahrungs- und Genußmittel ²⁴⁾	"	"	1 297 233	1 331 830	1 354 945	1 698 061	1 638 796	1 552 767	1 456 533	1 457 118	...	...
Auslandsumsatz	"	"	729 017	877 710	944 586	1 102 489	1 109 081	1 106 748	1 109 783	1 113 321	...	...
Kohlenbergbau	"	"	80 432	106 720	97 674	124 762	118 959	114 951	112 606	110 702	...	...
Eisenschaffende Industrie ²¹⁾	"	"	59 495	64 392	79 932	94 891	95 972	105 977	99 885	102 462	...	...
Metallindustrie ²²⁾	"	"	13 434	15 235	15 990	27 619	24 809	25 341	28 082	25 222	...	...
Maschinenbau	"	"	113 427	145 616	149 425	204 687	209 580	226 083	226 807	238 947	...	...
Fahrzeugbau ²³⁾	"	"	49 377	63 812	62 630	64 983	74 083	76 250	70 020	77 531	...	...
Schiffbau	"	"	9 133	6 724	7 071	16 734	12 511	20 668	36 611	15 458	...	...
Elektroindustrie	"	"	33 908	35 376	42 927	51 872	52 213	51 554	50 459	50 590	...	...
Feinmechanische u. optische Industrie	"	"	22 512	24 940	27 498	30 824	33 850	30 550	31 831	33 482	...	...
Chemische Industrie	"	"	109 501	134 570	149 518	133 328	134 814	133 264	114 196	116 632	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	49 989	58 045	61 434	64 619	74 437	70 349	76 177	77 534	...	...
Brennstoffverbrauch	"	t-SKE ²⁵⁾	4 599 022	4 957 738	4 964 754	5 501 180	5 477 683	5 418 593	5 544 367	5 332 258	...	...
Stromverbrauch	"	1000kWh	2 504 894	2 766 635	2 825 263	3 026 167	2 986 831	2 940 593	3 064 186	2 920 357	...	...

¹⁾ Ohne Stockheimer Kohle. — ²⁾ Einschl. Hochofenferrolegierungen. — ³⁾ Spanabhebender und spanloser Formung. — ⁴⁾ Einschl. Fahrgestelle mit Motor; PKW einschl. Kleinomnibusse, LKW einschl. Kommunalfahrzeuge. — ⁵⁾ Über 100 cm Zylinderinhalt. — ⁶⁾ Ohne Detektorempfänger. — ⁷⁾ Einschl. Spezialkameras. — ⁸⁾ Einschl. Spezial- und Testbenzin. — ⁹⁾ Einschl. Oleum. — ¹⁰⁾ Zellwolle und Rayon ohne Abfälle, ohne künstliches Roßhaar und Borsten. — ¹¹⁾ Einschl. Verdünnungen. — ¹²⁾ Einschl. Zechenriegel. Umgerechnet in Reichtformat für Ziegelsteine. — ¹³⁾ Nadel- und Laubschnittholz einschl. Lohnschnitt. — ¹⁴⁾ Papier-, Edel- und Kunstfasern (ohne Holzschliff). — ¹⁵⁾ Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — ¹⁶⁾ Arbeitsschuhwerk, Sportstiefel und Lederstraßenschuhe. — ¹⁷⁾ Ohne fertige Handstrick- und Handarbeitsgarne sowie Stofftwist bzw. -wolle. — ¹⁸⁾ Drei- und Vierzylindergarne, Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarne. — ¹⁹⁾ Bastfasergarne aus Flachs, Ramie, Weichhanf und Hartfasern sowie aus Jute. — ²⁰⁾ Ohne Handelsware, einschl. Verbrauchsteuer. — ²¹⁾ Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke (ohne Gesenkschmieden mit rund 11,8 Mill. DM monatlichem Gesamtumsatz und rund 0,7 Mill. DM monatlichem Auslandsumsatz). — ²²⁾ Metallhütten und Umschmelzwerke (einschl. Edelmetallschmelzanstalten, Metallhalbzeugwerke. — ²³⁾ Ohne Waggon- und Lokomotivbau. — ²⁴⁾ Einschl. Tabakverarbeitende Industrie. — ²⁵⁾ Steinkohleneinheiten; 1 t Steinkohle entspricht 1 t Steinkohlenscheitel, 3 t Rohbraunkohle, 1,5 t Braunkohlenbriketts, 1,5 t Braunkohlenscheitel, 2 t tschech. Hartbraunkohle. — a) Heizwert Ho = 4300 kcal/Nm³.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951						1952			
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
Bauwesen												
Bauhauptgewerbe ¹⁾ :												
Arbeitstage	MS	Anzahl	24	25	25	27	24,5	24	26	25	26	...
Beschäftigte	ME	"	516 109	542 652	581 783	667 118a)	635 484	533 536	467 424	446 462	557 280p	...
Löhne	MS	1000 DM	114 123	130 817	147 9 5	199 824a)	185 315	159 951	130 966	109 762	...	...
Umsatz	"	"	311 021	371 008	405 932	572 545a)	542 640	552 324	399 356	385 194	...	...
Geleistete Arbeitsstunden	"	1000	80 344	91 90	103 533	125 487a)	114 271	93 223	77 690	66 003	93 540p	...
Wohnungsbauten	"	"	300-8	33 756	33 632	45 650a)	40 994	32 093	25 840	21 361	...	...
Landwirtschaftliche Bauten	"	"	1 000	1 483	2 171	2 846a)	2 520	1 491	883	796	...	...
Gewerbliche und industrielle Bauten	"	"	25 230	27 529	30 455	33 680a)	32 365	28 106	25 573	22 336	...	...
Verkehrsbauten	"	"	10 072	12 599	14 913	20 986a)	18 298	14 584	11 144	8 998	...	...
Öffentl. Bauten (ohne Verkehrsbauten)	"	"	12 842	15 160	16 216	21 097a)	19 166	16 054	13 408	11 703	...	...
Index der arbeitstäglichen												
Bauproduktion	"	1936=100	162	113	128	145	146	123	94	82p	114p	...
Baugenehmigungen: Wohngebäude	"	Anzahl	12 204	13 861	15 262	13 450	11 476	8 504	8 585	10 423	...	...
Baugenehmigungen: Wohnungen ²⁾	"	"	34 752	37 904	42 205	41 787	34 293	29 407	26 961	34 159	...	...
Baufertigstellungen: Wohnungen ³⁾	"	"	33 056	29 367	26 665r	41 303	44 255	56 531	14 035	16 183	...	...
Baufertigstellungen: Wohnräume ³⁾	"	"	111 321	99 770	91 137r	140 531	152 018	193 616	48 453	54 137	...	...
Außenhandel⁴⁾												
Einfuhr insgesamt	"	1000 DM	1 221 671	1 257 266	1 077 766	1 183 473	1 268 994	1 376 774	1 402 564	1 460 990	1 458 370	...
a) nach Warengruppen:												
Lebende Tiere	"	"	23 165	20 849	8 108	8 333	7 838	6 623	9 880	17 662	11 269	...
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	"	"	110 786	109 505	66 303	81 583	70 713	67 904	70 269	70 239	64 066	...
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	"	"	312 222	290 653	273 272	320 880	381 390	378 768	381 122	378 232	478 205	...
Genußmittel	"	"	39 653	40 375	41 260	45 155	44 796	68 072	38 319	52 056	55 493	...
Gewerbliche Rohstoffe	"	"	424 511	477 50	426 809	435 734	466 356	522 734	552 185	594 007	562 289	...
Gewerbliche Halbwaren	"	"	155 971	162 146	141 838	175 614	167 109	198 537	218 715	216 494	190 029	...
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	"	"	92 118	93 285	72 985	61 343	67 278	74 281	70 629	75 797	69 177	...
Gewerbl. Fertigwaren, Enderzeugnisse	"	"	63 245	62 933	47 131	54 831	63 464	59 855	61 445	56 503	83 762	...
b) nach Gruppen von Herstellungsländern:												
Nordamerika	"	"	172 502	222 690	232 767	280 053	314 835	308 861	325 209	349 695	300 824	...
Mittel- und Südamerika	"	"	57 402	86 972	117 652	108 002	92 520	119 792	136 730	161 671	144 204	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	"	"	107 600	108 232	100 808	66 900	93 170	76 251	117 591	102 455	101 317	...
Osteuropa	"	"	29 588	2 516	10 477	58 340	80 560	84 459	57 854	48 384	68 623	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	"	"	88 427	82 779	92 433	91 946	88 429	130 650	130 647	116 524	116 500	...
Teilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	"	"	127 554	136 511	114 156	86 223	84 379	94 923	109 224	98 241	121 036	...
Mutterländer	"	"	52 103	57 907	38 327	31 906	38 462	34 022	39 902	35 278	45 339	...
Besitzungen	"	"	75 451	78 594	75 869	54 317	45 917	60 901	69 322	62 963	75 727	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁵⁾	"	"	638 594	592 569	385 414	492 005	515 101	561 828	525 309	584 020	615 836	...
Mutterländer	"	"	584 050	544 233	330 694	461 279	481 055	519 137	474 794	513 285	541 647	...
Besitzungen	"	"	54 544	48 336	54 720	30 726	34 046	42 691	50 515	70 735	74 139	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	"	"	4	7	19	4	—	10	—	—	—	...
c) nach Gruppen von Einkaufsländern:												
Nordamerika	"	"	192 022	250 794	280 189	307 522	338 065	317 064	342 125	372 000	376 857	...
Mittel- und Südamerika	"	"	44 036	69 529	85 018	91 766	72 936	103 207	105 710	135 198	118 928	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	"	"	70 696	57 230	57 927	46 157	65 960	56 774	92 294	76 409	67 2 3	...
Osteuropa	"	"	29 141	27 130	32 112	55 601	66 530	70 622	51 721	43 961	61 014	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	"	"	44 487	47 620	51 703	56 062	63 263	95 242	105 813	85 593	85 328	...
Teilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	"	"	186 420	201 312	166 255	106 696	126 338	128 098	142 165	132 186	173 351	...
Mutterländer	"	"	186 420	201 312	166 255	106 696	126 338	128 098	142 165	132 186	173 361	...
Besitzungen	"	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁵⁾	"	"	654 865	604 644	402 522	519 669	535 902	600 133	562 736	615 563	635 739	...
Mutterländer	"	"	654 865	604 644	402 522	519 669	535 902	600 133	562 736	615 563	635 739	...
Besitzungen	"	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	"	"	4	7	—	—	—	5 634	—	—	—	...
d) nach Finanzierungsarten:												
Einfuhr insgesamt	"	1000 \$	290 610	299 042	256 392	281 635	301 944	327 610	333 770	347 660	347 043	...
Eigene Mittel	"	"	253 587	210 863	206 402	264 235	291 363	315 935	324 004	339 210	341 107	...
ERP-Mittel	"	"	34 970	47 623	48 812	17 336	10 536	11 469	9 662	8 393	5 933	...
GARIOA und UK-Contributions	"	"	2 053	556	1 172	64	45	206	104	57	3	...
Ausfuhr insgesamt												
a) nach Warengruppen:												
Ernährungswirtschaft	"	"	31 294	34 395	35 228	49 595	52 423	55 037	49 343	30 294	28 347	...
Gewerbliche Rohstoffe	"	"	96 136	124 330	117 532	108 538	107 450	106 901	97 182	104 049	105 916	...
darunter Stein- und Braunkohlen ⁶⁾	"	"	67 055	80 460	75 936	80 542	84 967	79 183	72 689	79 416	80 817	...
Gewerbliche Halbwaren	"	"	156 279	168 686	158 396	176 494	180 667	224 363	189 809	210 894	191 648	...
darunter Koks	"	"	46 225	53 577	53 184	67 611	67 833	68 598	69 133	67 583	74 361	...
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	"	"	226 753	254 262	250 411	320 545	288 880	369 017	344 836	308 541	311 764	...
Gewerbl. Fertigwaren, Enderzeugnisse	"	"	467 694	506 436	546 993	604 948	537 792	825 071	630 061	620 152	739 808	...
b) nach Gruppen von Verbrauchsländern:												
Nordamerika	"	"	75 122	80 891	87 302	83 645	85 450	97 731	89 780	84 319	83 200	...
Mittel- und Südamerika	"	"	96 956	101 472	117 339	134 076	105 455	179 296	130 700r	112 514	117 861	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁵⁾	"	"	52 465	45 262	49 329	69 630	57 183	97 550	82 252	70 681	71 655	...
Osteuropa	"	"	39 673	40 946	51 3 8	58 695	52 830	86 922	63 506	63 097	77 418	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	"	"	48 683	48 774	60 784	61 859	52 715	81 909	65 974	62 734	77 634	...
Teilnehmer-Sterlingländer	"	"	70 849	79 291	96 107	126 038	96 529	180 243	121 517	105 700	119 556	...
Mutterländer	"	"	44 375	55 091	65 266	89 664	73 727	136 308	86 396	80 887	96 109	...
Besitzungen	"	"	26 474	21 200	30 841	36 374	22 802	43 935	35 121	24 813	23 847	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁵⁾	"	"	592 778	689 468	683 758	723 589	714 248	852 611	754 454	771 359	820 477	...
Mutterländer	"	"	583 734	681 196r	674 211	708 339	703 897	828 782	734 554	752 895	808 067	...
Besitzungen	"	"	9 044	8 272	9 547	15 250	10 351	23 829	19 900	18 464	18 383	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	"	"	1 630	2 005	2 563	2 588	2 802	4 127	3 048	3 526	3 312	...

¹⁾ Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten. — ²⁾ In Wohngebäuden und Wohngebäudeteilen. — ³⁾ Ab 1952 Wohnungen und Wohnräume in Normalbauten. — ⁴⁾ Einschl. West-Berlin. — ⁵⁾ Am Marshall-Plan. — ⁶⁾ Einschl. Preßkohlens. — a) Firmenkreisstand Juli 1951.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951						1952			
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
Interzonen- und Berlinhandel												
Handel m. d. Währungsgebiet d. DM-Ost ¹⁾												
Bezüge	MS	1000 VE ²⁾	8 991	13 871	16 566	6 465	7 182	7 530	2 189	1 389	...	...
Lieferungen	"	"	11 899	21 180	28 095	6 160	4 199	3 263	2 816	1 393	...	...
Handel mit West-Berlin ³⁾												
Bezüge	"	1000 DM	89 879	89 733	108 846	113 387	123 318	106 533	105 527	105 711	118 022	...
Lieferungen	"	"	217 783	219 740	255 377	268 745	263 149	258 169	225 687	242 650	251 279	...
Einzelhandelsumsätze												
Umsatzwerte insgesamt	MS	MD 1949 = 100	110	129	117	137	133	199	117	115	123	...
Nahrungs- und Genußmittel	"	"	99	118	105	118	116	158	108	112	118	...
Bekleidung und Wäsche	"	"	123	142	133	166	154	257	127	115	122	...
Hausrat und Wohnbedarf	"	"	133	149	135	169	159	227	127	121	136	...
sonstiger Einzelhandel	"	"	107	122	114	127	130	203	119	118	130	...
Preisbereinigter Umsatz insgesamt	"	"	112	128	115	133	128	192	113	112	120	...
Verkehr												
Güterverkehr:												
Bundesbahn												
Güterversand ⁴⁾	MS	1000 t	16 742,4	18 427,6	18 396,4	22 363,0	21 632,7	19 932,9	19 671,0	18 408,1	...	...
Beförderte Güter ⁵⁾	"	"	19 192,3	20 789,8	20 775,8	25 232,1	24 416,4	22 728,0	22 161,7	20 696,4	...	...
Güterwagenstellung	"	1000 St	1 384,8	1 483,8	1 447,3	1 727,8	1 659,0	1 509,5	1 495,7	1 443,2	...	...
Betriebsnettonnenkilometer ⁶⁾	"	Mill.	4 161,5	4 586,6	4 491,1	5 230,9	5 0 9,0	4 791,6	4 765,2	4 573,0	...	...
Binnenschifffahrt												
Güterumschlag	"	1000	8 491,9	9 369,5	9 928,2	11 981,3	11 612,9	10 641,7	10 796,9	10 222,6	11 307,3p	...
Beförderte Güter ⁷⁾	"	"	6 083,3	6 615,6	7 060,8	8 294,5	7 907,3	7 450,3	7 489,2	7 145,8	...	...
Geleistete Tonnenkilometer ⁷⁾	"	Mill.	1 411,0	1 560,2	1 756,1	1 895,2	1 790,4	1 733,4	1 820,7	1 768,9	...	...
Seeschifffahrt												
Empfang	"	1000 t	1 212,1	1 403,0	1 361,4	2 395,4	2 588,4	2 373,5	2 184,3	2 293,5	...	...
darunter aus dem Ausland ⁸⁾	"	"	1 083,5	1 239,3	1 173,4	2 204,1	2 438,5	2 221,9	2 012,2	2 134,9	...	...
Versand	"	"	782,4	985,9	928,7	1 017,6	1 075,0	1 095,1	1 115,8	1 086,8	...	...
darunter nach dem Ausland ⁸⁾	"	"	671,8	818,8	754,1	835,7	920,9	964,3	939,8	913,6	...	...
Personenverkehr:												
Bundesbahn⁹⁾												
Beförderte Personen	"	1000	100 704	103 933	104 461	...	102 039	105 622	109 390	102 345	...	...
Geleistete Personenkilometer	"	Mill.	1 887,8	2 375,2	2 150,9	...	2 001,4	2 433,5	2 276,0	2 197,0	...	...
Straßenbahnen¹⁰⁾												
Beförderte Personen	"	1000	252 789,6	265 368,0	263 217,5	263 119,5	263 575,2	275 705,8	271 120,7	260 253,5	...	...
Gefahrene Wagenkilometer	"	"	45 947,4	39 848,6	39 267,9	51 007,8	49 351,3	50 700,0	51 058,4	48 406,5	...	...
Kraftomnibusse¹¹⁾												
Beförderte Personen	"	"	77 542,6	84 518,8	77 479,1	85 571,2	87 490,4	95 269,3	100 370,5	97 393,7	...	...
Gefahrene Wagenkilometer	"	"	39 281,0	40 810,2	40 364,3	49 648,5	44 655,1	44 969,0	46 837,8	45 283,4	...	...
Straßenverkehr:												
Fahrberechtigte Kraftfahrzeuge insges.	MA	Anzahl	.	.	2 281 983	2 640 479	.	.	2 903 772b)	.	.	...
Personenkraftwagen	"	"	.	.	643 759	723 925	.	.	798 815	.	.	...
Lastkraftwagen	"	"	.	.	394 665	414 225	.	.	466 487	.	.	...
Kraftomnibusse	"	"	.	.	15 601	16 947	.	.	18 104	.	.	...
Zugmaschinen	"	"	.	.	167 770	193 512	.	.	220 354	.	.	...
Krafträder	"	"	.	.	1 044 882	1 275 350	.	.	1 382 190	.	.	...
Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahr-												
zeugen	MS	"	46 538	57 161	54 218	51 576	40 380	33 541	34 064	40 577	70 718	...
Personenkraftwagen ¹²⁾	"	"	13 352	14 8 4	12 8 1	16 702	14 876	14 001	12 687	14 003	17 041	...
Lastkraftwagen	"	"	5 571	6 033	5 583	6 100	5 521	4 938	4 365	4 365	5 121	...
Zugmaschinen	"	"	4 596	5 288	4 591	6 690	5 672	4 380	5 296	5 722	7 738	...
Krafträder ¹³⁾	"	"	22 721	30 625	30 342	21 622	13 925	9 858	11 278	16 098	40 386	...
Deutsche Bundespost:												
Briefsendungen ¹⁴⁾	"	Mill. St	328,4	379,8	341,7	385,7	396,1	469,8	393,6	352,3	388,0p	...
Gewöhnliche Paketsendungen ¹⁴⁾	"	"	13,3	15,2	14,0	16,7	17,4	22,5	13,4	13,8	15,5	...
Telefongespräche ¹⁵⁾	"	Mill.	165,1	177,7	177,5	197,7	187,2	186,6	188,7	182,2	...	...
Rundfunk- u. Zusatzgenehmigungen	"	1000	9 355	9 492	9 576	9 688	9 744	9 841	9 984	10 094	10 178p	...
Fremdenverkehr¹⁶⁾:												
Fremdenmeldungen	"	"	775,0	956,6	1 029,4	1 173,1	934,3	771,1	923,9	929,3	...	...
darunter Auslandsfremde	"	"	50,6	85,8	93,5	112,0	82,4	74,8	72,7	77,7	...	...
Fremdenübernachtungen	"	"	2190,7	2 831,7	2 646,9	3 268,9	2 493,6	2 117,9	2 489,1	2 729,5	...	...
darunter Auslandsfremde	"	"	122,5	196,3	197,3	243,4	187,3	181,0	182,2	190,8	...	...
Geld- und Kredit												
Geldvolumen:												
Stückgeld ¹⁷⁾	ME	Mill. DM	7 222	7 292	7 451	8 562	8 778	8 801	8 685	8 977	...	...
Bankeinlagen ¹⁸⁾	"	"	18 492	18 012	18 016	20 073	20 743	21 123	20 810	20 948	...	...
desgl. ohne Gegenwertmittel	"	"	17 233	16 834	16 795	18 680	19 294	19 937	19 629	19 725	...	...
Aufgliederung der Bankeinlagen:												
a) Wirtschaftsunternehmen u. Private												
beim Zentralbanksystem	"	"	285	316	296	273	322	267	272	270	250	...
bei den Geschäftsbanken	"	"	10 578	10 524	11 074	12 529	12 715	12 866	12 742	12 800	...	...
zusammen	"	"	10 863	10 840	11 350	12 802	13 037	13 133	13 014	13 070	...	...
Sichteinlagen	"	"	8 107	8 035	8 110	9 465	9 652	9 788	9 342	9 234	...	...
Termineinlagen	"	"	2 756	2 805	2 874	3 337	3 385	3 345	3 672	3 836	...	...

¹⁾ Ohne Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr. — ²⁾ Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungs-Abkommen. — ³⁾ Einschl. des warenbegleitscheinpflichtigen Durchgangsverkehrs durch das Bundesgebiet zwischen dem Ausland und West-Berlin; ohne Postsendungen (zugel. Höchstgewicht 20 kg). — ⁴⁾ Einschl. Dienstgutversand sowie Versand nach Privatbahnhöfen, ohne Güterkraftverkehr. — ⁵⁾ Einschl. des Durchgangsverkehrs, ohne Güterkraftverkehr. — ⁶⁾ Güterwagen in allen Zügen. — ⁷⁾ Einschl. des internationalen Durchgangsverkehrs. — ⁸⁾ Einschl. des Verkehrs mit den Häfen der sowjetischen Besatzungszone und denen der polnisch und sowjetisch verwalteten deutschen Ostgebiete. — ⁹⁾ Ohne Besatzungsverkehr und ohne Kraftwagen- und Schiffsverkehr. — ¹⁰⁾ Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusbetriebe. — ¹¹⁾ Einschl. Gelegenheitsverkehr. — ¹²⁾ Einschl. Krankenkraftwagen. — ¹³⁾ Einschl. Motorroller. — ¹⁴⁾ Einschl. Sendungen (bei Brieten auch Einschreibsendungen) aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — ¹⁵⁾ Orts-, Schnell- und Bezirks- sowie Ferngespräche; einschl. Ferngespräche aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — ¹⁶⁾ Bis März 1951 Angaben aus rund 1200 ausgewählten Fremdenverkehrsgemeinden ohne Rheinland-Pfalz; ab April 1951 rund 1400 ausgewählte Fremdenverkehrsgemeinden des gesamten Bundesgebietes. — ¹⁷⁾ Banknoten (ohne Berlin) und Scheidemünzen des Bundes, ohne Kassenbestände der Banken. — ¹⁸⁾ Ohne Einlagen von Geldinstituten, einschl. Gegenwertmittel (Sonderkonten des Bundes, der Kreditanstalt für Wiederaufbau [KfW] und der Berliner Industriebank), sowie der jederzeit widerruflich in Ausgleichsforderungen angelegten Gelder der öffentlichen Hand und einschl. eines Zuschlages für statistisch nicht erfaßte Institute, außerdem einschl. „Asservatenkonto Einfuhrbewilligungen“ bei den Landeszentralbanken. — a) Infolge der Tarifierhöhung am 15. 10. 51 können für Oktober vorläufig keine Angaben gemacht werden. — b) Einschl. der als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Kraftfahrzeuge.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951						1952			
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
noch: Geld- und Kredit												
noch: Aufgliederung der Bankeinlagen												
b) Öffentliche Hand												
beim Zentralbanksystem ¹⁾	ME	Mill. DM	850	780	576	721	1 043	1 293	1 119	1 121	1 052	...
bei den Geschäftsbanken	"	"	3 294	3 317	3 248	3 594	3 695	3 972	3 940	4 052	...	...
zusammen	"	"	4 144	4 097	3 824	4 315	4 738	5 265	5 059	5 173	...	...
Sichteinlagen	"	"	2 277	2 214	1 886	2 056	2 469	2 918	2 555	2 591	...	...
Termineinlagen	"	"	1 867	1 883	1 938	2 259	2 269	2 347	2 504	2 582	...	...
c) Sonstige Einlagen ²⁾	"	"	3 499	30,5	3 138	2 956	2 968	2 725	2 737	2 705	...	...
Sparverkehr:												
Sämtliche Geldinstitute ³⁾												
Spareinlagenbestand	"	"	4 075,9	4 064,2	4 090,9	4 567,1	4 659,7	4 984,0	5 196,2	5 383,0	...	...
Einzahlungen ⁴⁾	MS	"	240,5	252,7	277,4	361,2	341,1	573,2	508,8	427,2	...	...
Auszahlungen	"	"	244,1	269,3	253,5	262,1	251,7	342,4	327,4	249,5	...	...
Saldo	ME	"	— 3,6	— 16,6	+ 23,9	+ 99,1	+ 89,4	+ 230,8	+ 181,4	177,7	...	...
Sparkassen allein												
Spareinlagenbestand	ME	"	2 727,4	2 716,8	2 780,3	3 077,0	3 136,2	3 301,1	3 440,6	3 566,1	...	...
Einzahlungen ⁴⁾	MS	"	155,3	166,1	183,7	237,2	222,8	316,3	341,0	282,5	...	...
Auszahlungen	"	"	161,0	179,6	174,1	172,0	166,1	224,1	216,7	163,1	...	...
Saldo	ME	"	5,7	— 13,5	+ 15,6	+ 65,2	+ 56,7	+ 92,2	+ 124,3	+ 119,4	...	...
Devisen ⁵⁾ :												
Gold, ausländische Zahlungsmittel und Guthaben in ausländ. Währung	ME	"	1 007,5	1 166,4	1 367,1	2 398,0	2 171,7	2 114,1	2 161,8	2 209,5	2 345,5	...
Außerdem												
Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäftes	"	"	31,5	18,5	15,6	20,7	39,3	35,4	34,2	29,9	23,7	...
Verbindlichkeiten a. d. Abwicklung des Auslandsgeschäftes	"	"	2 309,3	2 311,7	2 188,7	1 269,3	977,3	912,8	749,1	631,9	523,8	...
Bankkredite an Nichtbanken ⁶⁾ :												
a) Kurzfristige Kredite ⁷⁾												
des Zentralbanksystems	"	"	1 517,0	1 113,9	1 193,2	853,0	1 058,8	1 186,3	531,5	644,3	...	...
der Geschäftsbanken ⁸⁾	"	"	14 088,2	13 490,6	13 379,8	15 076,2	15 444,6	16 073,8	16 717,5	17 142,4	...	...
d. Teilzahlungsfinanzierungsinstitute	"	"	219,1	223,5	233,9	262,8	277,9	293,9	294,7	294,1	...	...
d. Postscheckkämter u. Postsparkassen	"	"	302,7	392,3	342,1	299,0	299,0	328,0	248,0	194,0	...	...
zusammen	"	"	16 127,0	15 203,3	14 946,0	16 491,0	17 080,3	17 882,0	17 791,7	18 274,6	...	...
an Wirtschaftsunt. u. Private	"	"	13 732,7	13 147,2	12 772,0	14 037,3	14 602,2	15 323,0	15 779,3	16 305,6	...	...
kurzfristige Forderungen	"	"	6 394,4	6 075,5	5 928,4	6 315,9	6 636,8	6 686,3	7 167,6	7 529,1	...	...
Akzeptkredite	"	"	2 057,8	1 878,7	1 683,9	1 465,9	1 519,4	1 638,3	1 636,5	1 612,0	...	...
Wechselobligo	"	"	5 061,4	5 007,5	4 928,8	5 992,7	6 168,1	6 704,5	6 680,5	6 870,4	...	...
an öffentliche Hand ⁹⁾	"	"	2 253,9	1 942,6	2 031,1	2 304,9	2 323,2	2 401,3	1 845,9	1 801,2	...	...
Vorschüsse und kurzfr. Ford.	"	"	793,4	650,5	731,8	452,5	513,4	481,1	356,6	427,2	...	...
Schatzwechsel, unverzinsliche Schatzanweisungen und sonstige Wechsel	"	"	1 127,5	957,1	964,3	1 517,4	1 474,8	1 633,1	1 439,1	1 368,6	...	...
b) Mittel u. langfristige Kredite ¹⁰⁾												
an Wirtschaftsunt. und Private	"	"	6 968,8	7 331,1	7 737,7	9 364,4	9 641,0	10 004,7	10 198,6	10 399,0	...	...
an öffentliche Hand	"	"	1 063,8	1 088,9	1 140,6	1 546,5	1 635,1	1 690,8	1 770,7	1 800,9	...	...
Bausparkassen:												
Spareinlagenbestand	"	"	538,6	553,6	550,8	601,1	609,7	671,9	686,6	690,6	...	...
Spargeldeinzahlungen	MS	"	24,6	35,0	23,8	23,1	22,6	88,1	30,2	25,0	...	...
Darlehensbestand ¹¹⁾	ME	"	451,3	470,4	491,4	576,2	592,2	593,9	599,9	604,3	...	...
Boden- u. Kommunalkreditinstitute:												
Umlauf von DM-Schuldverschreibungen	"	"	629,8	662,6	748,1	1 050,8	1 098,4	1 176,3	1 244,6	1 248,6	...	...
Hypothekenpfandbriefe	"	"	432,3	449,0	517,3	755,7	790,6	850,8	879,5	900,5	...	...
Kommunalobligationen	"	"	156,1	171,5	182,4	228,3	240,9	255,8	273,8	273,5	...	...
Sonstige Schuldverschreibungen ¹²⁾	"	"	41,4	42,1	48,4	66,8	66,9	69,8	71,3	72,4	...	...
Darlehensbestand ¹³⁾	"	"	2 739,6	2 880,0	2 960,7	4 054,7	4 291,1	4 505,0	4 634,2	4 746,1	...	...
Hypotheken auf	"	"										
Wohnsneubauten	"	"	1 797,4	1 879,9	1 956,3	2 562,7	2 691,4	2 839,2	2 939,1	3 027,8	...	...
Gewerbl. Betriebsgrundstücken	"	"	202,7	213,1	204,1	231,2	234,4	242,8	252,6	254,5	...	...
Sonstigen Grundstücken	"	"	40,0	41,2	43,0	49,1	50,9	51,9	52,4	49,9	...	...
Landwirtschaftl. Grundstücken	"	"	102,9	109,8	113,7	136,6	140,5	144,0	148,4	150,9	...	...
Kommunalanleihen	"	"	392,4	423,6	413,7	596,1	637,4	672,5	692,8	707,0	...	...
Schiffshypotheken	"	"	154,4	156,8	159,5	224,4	274,0	284,0	279,0	282,3	...	...
Landeskulturdarlehen	"	"	50,0	55,6	60,3	68,3	69,5	70,2	70,6	71,1	...	...
Sonstige langfristige Darlehen	"	"				186,2	193,1	200,4	199,1	202,7	...	...
Kursdurchschnitt der Aktien	ME	vH	75,72	75,98	75,62	109,07	118,72	120,66	138,38	130,77	120,01	116,50
Grundstoff-Industrien	"	"	71,54	71,18	69,32	122,09	141,81	148,92	179,97	170,01	155,41	153,60
Eisen- und Metallbearbeitung	"	"	77,90	79,31	78,61	103,34	109,76	109,41	122,11	114,84	105,33	100,54
Sonstige verarbeitende Industrien	"	"	93,19	93,61	92,67	111,01	113,41	112,40	121,64	114,85	105,97	100,55
Handel und Verkehr	"	"	61,13	61,39	64,14	90,36	94,66	93,42	103,28	98,21	90,51	87,41
Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpapiere ¹⁴⁾	MD	"	72,89	72,05	71,62	71,42	77,42	76,51	80,19	81,29	81,04	81,02
Kursdurchschnitt der 5% DM-Pfandbriefe ¹⁵⁾	"	"	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00

¹⁾ Einschl. jederzeit widerruflich in Ausgleichsforderungen angelegter Beträge. — ²⁾ Einlagen der Hohen Kommission und sonstiger alliierter Dienststellen, „Asservatenkonto-Einfuhrbewilligungen“, Gegenwertmittel und Zuschlag für statistisch nicht erfaßte Institute. — ³⁾ Nach der monatlichen Bankenstatistik der BdL und Postsparkasse. — ⁴⁾ Ohne Zugänge aus der Umstellungsrechnung und Zinsen. — ⁵⁾ Unter Kontrolle der Hohen Kommission; nach dem Ausweis der BdL. — ⁶⁾ Nach der monatlichen Bankenstatistik der BdL. — ⁷⁾ Kredite unter 6 Monaten. — ⁸⁾ Einschl. KfW und Finag. ohne Kreditinstitute mit Bilanzsumme unter 2 Mill. RM am 31. 3. 1948. — ⁹⁾ Soweit in den Ausweisen der Zentralbank, der Geschäftsbanken sowie der Postsparkasse und Postsparkasse ausgegliedert. — ¹⁰⁾ Kredite der Geschäftsbanken, KfW, Finanzierungs-AG (Finag), der Teilzahlungsfinanzierungsinstitute, sowie der Postsparkasse und Postsparkasse. — ¹¹⁾ Hypothekendarlehen und Zwischenkredite. — ¹²⁾ Schiffspfandbriefe, Landeskulturrentendarlehen, Schulbuchforderungen usw. — ¹³⁾ Langfristige Darlehen; einschl. Darlehen aus durchlaufenden Mitteln. Am 1. 7. 1951 wurde die Nachweisung für das Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute neu geformt. — ¹⁴⁾ An den Börsen des Bundesgebietes. — ¹⁵⁾ Durchschnitt aus 4 Stichtagen; vgl. S. 2, Anm. 10). — ¹⁶⁾ Die gleichen Kurse weisen die 5% DM-Kommunalobligationen auf.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951						1952			
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
noch: Geld- und Kredit												
DM-Emissionen ¹⁾	MS	Mill. DM	2 410,4	2 460,8	2 501,3	3 031,2	3 124,0	3 228,6	3 346,6	3 377,9	3 546,2	...
Langfrist. Schuldverschreibungen ²⁾	"	"	2 292,9	2 340,0	2 371,1	2 775,0	2 861,4	2 954,5	3 000,2	3 086,4	3 242,4	...
darunter untergebracht ³⁾	"	"	1 497,3	1 532,2	1 614,4	2 000,4	2 050,4	2 152,6	2 252,5	2 294,1	2 380,4	...
Aktien	"	"	117,5	120,8	130,2	256,7	262,6	274,1	286,4	291,5	303,8	...
darunter untergebracht	"	"	113,0	116,3	125,6	226,0	232,3	260,6	276,8	286,9	299,2	...
Unverzinsliche Schatzanweisungen u. Schatzwechsel im Umlauf	"	"	1 493,3	1 569,4	1 632,5	2 186,0	2 177,8	2 287,3	2 419,0	2 328,4	...	...
Zahlungsschwierigkeiten:												
Konkurse ⁴⁾	"	Anzahl	363	358	426	312	317	297	317	335	372	...
Vergleichsverfahren	"	"	123	133	148	98	94	56	100	70	84	...
Insolvenzen zusammen ⁵⁾	"	"	486	491	574	410	411	353	417	405	456	...
darunter:												
Industrie	"	"	104	100	99	85	84	57	82	84	104	...
Handwerk	"	"	81	87	93	78	82	86	92	70	92	...
Großhandel	"	"	89	83	123	60	62	51	59	71	71	...
Einzelhandel	"	"	135	141	167	114	104	82	110	101	115	...
Wechselproteste ⁶⁾	"	"	22 953	29 490	30 258	24 170	21 403	21 424	20 861	21 723	...	...
Wechselproteste ⁶⁾	"	Mill. DM	14,3	21,3	18,9	14,5	12,2	12,5	12,1	13,3	...	...
Versicherungs- und Fürsorgewesen												
Arbeitslosenversicherung:												
Arbeitslosenunterstützungsempfänger	ME	1000	587,5	484,6	378,9	319,5	358,0	541,0	709,6	788,5	554,6	...
Einnahmen	MS	Mill. DM	91,3	104,5	98,0	125,0	114,3	108,9	141,9	112,4	...	...
Ausgaben	"	"	95,8	107,2	59,1	75,7	73,4	88,6	125,6	138,2	...	...
Arbeitsstock	ME	"	736,3	733,6	772,5	1 021,7	1 058,3	1 078,6	1 094,9	1 069,1	...	...
Arbeitslosenfürsorge:												
Arbeitslosenfürsorgeunterstützungsempfänger	"	1000	861,1	861,2	834,3	682,3	698,8	771,7	809,9	852,9	835,9	...
Ausgaben	MS	Mill. DM	83,4	111,5	72,6	85,2	79,1	84,5	92,7	94,3	...	...
Soziale Krankenversicherung:												
Beitragsaufkommen ⁷⁾	VS	1000 DM	.	1. Vj.	.	.	.	4. Vj.	.	.	1. Vj.	.
Leistungen ⁷⁾	"	"	.	642 749	.	.	.	...	.	.	...	.
Rentenversicherung⁸⁾:												
Beitragsaufkommen	"	"	.	981 473	.	.	.	1 152 519	.	.	...	.
Ausgezählte Renten	"	"	.	894 579	.	.	.	1 159 959	.	.	...	.
Ausgaben für Heilverfahren	"	"	.	42 308	.	.	.	66 894	.	.	...	.
Offene Fürsorge⁹⁾:												
Laufend unterstützte Parteien	ME	1000	660	667	658	504	501	502	496	491	...	...
Laufend unterstützte Personen	"	"	1 175	1 117	1 111	875	869	873	865	857	...	...
Aufwand insgesamt	MS	1000 DM	43 300	47 564	41 203	38 944	39 500	50 848	40 455	36 510	...	...
laufende Unterstützung je Person	"	DM	25,53	25,81	26,84	30,07	30,32	30,74	30,18	30,72	...	...
Gesamtaufwand je Einwohner	"	"	0,91	1,01	0,86	0,94	0,95	1,22	0,97	0,82	...	...
Finanzwesen												
Einnahmen aus												
Besitz- u. Verkehrsteuern insgesamt ¹⁰⁾	MS	Mill. DM	829,6	1 474,4	922,5a)	1 344,3	1 299,6	2 268,8	1 680,9	1 224,3	2 096p	...
Lohnsteuer	"	"	170,6	157,8	173,0	269,7	271,1	273,3	346,5	251,9	241p	...
Veranlagte Einkommensteuer	"	"	47,5	342,2	71,4	128,1	98,3	524,0	187,2	121,6	533p	...
Körperschaftsteuer	"	"	27,9	343,8	56,8	93,5	65,2	608,4	124,1	67,2	537p	...
Umsatzsteuer	"	"	436,0	421,2	509,8	703,3	698,3	659,6	834,9	608,5	577p	...
Zölle und Verbrauchsteuern insgesamt	"	"	401,1	419,6	392,5a)	546,5	446,6	491,0	459,2	455,3	444p	...
Zölle	"	"	71,4	65,3	63,1	81,4	72,3	84,9	80,3	83,6	72p	...
Tabaksteuer	"	"	169,0	184,8	160,6	248,2	178,6	179,8	186,5	167,0	177p	...
Zuckersteuer	"	"	34,5	32,5	25,0	44,2	24,5	39,5	44,3	32,5	34p	...
Biersteuer	"	"	17,9	16,2	16,4	32,2	26,3	22,7	21,6	24,6	19p	...
Steuereinnahmen der Gemeinden												
Grundsteuer	VS	"	.	.	.	.	.	984,2	.	.	...	.
Gewerbesteuer . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	284,2	.	.	...	.
Gewerbesteuer . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	554,6	.	.	...	.
Lohnsummensteuer . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	64,4	.	.	...	.
Vergnügungssteuer . . . . .	"	"	.	.	.	.	.	33,0	.	.	...	.
Einnahmen aus der Soforthilfeabgabe												
Vorausabgaben:												
Unterhaltshilfe ¹¹⁾	MS	"	252,3	93,8	65,6	50,7	319,1	65,8	57,7	251,6	...	...
Hausrathilfe	"	"	5,7	12,1	10,0	6,3	4,9	14,8	3,4	3,0	...	...
Preise												
Indizes der Grundstoffpreise ¹²⁾	MD	1938=100	245	251	250	255	261	262	262	259	258	...
Nahrungsmittel	"	"	184	187	192	217	214	215	217	216	214	...
Industriestoffe	"	"	286	293	289	280	292	294	292	288	288	...
Index landwirtschaftl. Erzeugerpreise	"	1949/50=100	98	101	101	113	113	114	115	115	114	...
Index landwirtschaftl. Erzeugerpreise	"	1938/39=100	180	186	184	207	207	209	210	210	209	...
darunter Warengruppen:												
Getreide und Hülsenfrüchte	"	"	164	203	204	217	211	212	214	218	218	...
Hackfrüchte	"	"	141	137	135	200	206	218	245	253	249	...
Schlachtvieh	"	"	214	215	210	235	231	233	230	227	226	...
Milch	"	"	167	166	168	178	179	179	179	179	179	...

¹⁾ Gesamtemissionen bis Ende des jeweiligen Monats. — ²⁾ Einschl. der zur Sicherung für die KfW vorgesehenen Beträge. — ³⁾ Ohne die zur Sicherung der KfW vorgesehenen Beträge. — ⁴⁾ Einschl. Anschlußkonkurse. — ⁵⁾ Wechselproteste bei Banken und Postanstalten. — ⁶⁾ Einschl. Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner. — ⁷⁾ Einschl. Kosten der Krankenversicherung der Rentner. — ⁸⁾ Invalidenversicherung, Angestelltenversicherung und Knappschaftl. Rentenversicherung. — ⁹⁾ Angaben bis März 1951 ohne Bremen, ab Oktober 1951 ohne Niedersachsen. — ¹⁰⁾ Einschl. Notopfer Berlin. — ¹¹⁾ Monatsausgaben (einschl. Nachzahlungen ab 1.4. 1949 bis Ende des lfd. Monats). — ¹²⁾ Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — a) Einschließlich der Nachbuchungen für die Rechnung 1950.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951						1952			
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
noch: Preise												
Index der Industr. Erzeugerpreise ¹⁾ . . .	MD	1949=100	115	118	120	121	123	124	123	122	122	...
Index der Industr. Erzeugerpreise ¹⁾ . . .	"	1938=100	212	218	222	224	228	228	228	226	226	...
Industriegruppen zusammengefaßt nach		a)										
a) Grundstoffen:												
Bergbau, Steine, Erden, Mineralöl . . .	"	"	188	189	191	199	199	199	200	200	200	...
Eisen, Stahl ¹⁾ u. Metalle einschl. Gießerei	"	"	263	259	258	293	314	314	313	311	309	...
Maschinen- und Fahrzeugbau, Blech- und												
Metallwaren	"	"	187	189	192	204	208	210	213	214	214	...
Chemie, Kunststoffe, Gummi, Asbest . . .	"	"	187	194	205	210	211	212	210	211	210	...
Sägerei, Holz-, Papierindustrie, Druck . .	"	"	235	263	268	282	288	290	293	294	307	...
Lederind. einschl. Schuhherstellung . . .	"	"	276	284	281	250	249	248	240	234	228	...
Textil und Bekleidung	"	"	286	296	302	254	259	256	252	244	237	...
b) vorwieg. Verwendungszw. d. Prod.:												
Grundstoffe ²⁾	"	"	238	244	249	246	253	253	252	249	248	...
Investitionsgüter ³⁾	"	"	181	183	185	196	196	197	200	200	200	...
Verbrauchsgüter ⁴⁾	"	"	193	201	205	208	210	211	210	208	209	...
Preisindex der Lebenshaltung ⁵⁾ :												
Gesamtlebenshalt. m. Gemüse u. Obst . .	MM	1. VI. 1949	94	96	97	100	101	102	102	102	102	...
Gesamtlebenshalt. o. Gemüse u. Obst . .	"	= 100	97	99	100	104	104	104	105	105	104	...
Gesamtlebenshalt. m. Gemüse u. Obst . .	"	1938=100	156	161	163	168	169	170	170	171	171	...
Gesamtlebenshalt. o. Gemüse u. Obst . .	"	"	157	162	163	169	170	170	171	171	170	...
Ernährung mit Gemüse u. Obst	"	"	159	168	170	180	183	185	187	188	190	...
Ernährung ohne Gemüse u. Obst	"	"	163	170	172	184	186	187	190	189	189	...
Genußmittel	"	"	275	276	277	276	276	276	276	276	276	...
Wohnung	"	"	103	103	103	103	104	104	104	104	104	...
Heizung und Beleuchtung	"	"	122	123	124	130	132	132	133	133	133	...
Bekleidung	"	"	203	209	211	206	206	205	203	201	199	...
Reinigung und Körperpflege	"	"	154	157	159	161	161	161	162	161	161	...
Bildung und Unterhaltung	"	"	145	148	150	152	152	152	152	152	153	...
Hausrat	"	"	177	183	186	193	195	196	197	197	197	...
Verkehr	"	"	151	152	153	160	160	160	160	160	160	...
Preisindex für den Wohnungsbau ⁶⁾ . . .	"	1938=100	.	211	232	.	.	.	.	236	.	.
Erdabfuhr	"	"	.	244	244	.	.	.	.	276	.	.
Baustoffe frei Bau	"	"	.	231	260	.	.	.	.	266	.	.
Handwerkerarbeiten	"	"	.	211	222	.	.	.	.	223	.	.
Löhne	"	"	.	191	214	.	.	.	.	217	.	.
Planung und Bauleitung	"	"	.	199	210	.	.	.	.	213	.	.
Baupolizeiliche Gebühren	"	"	.	206	226	.	.	.	.	236	.	.
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	"	"	.	428	471	.	.	.	.	479	.	.
Löhne⁷⁾												
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit ⁷⁾ .	ME	Stunden	.	47,4	.	.	.	.	.	.	.	.
Durchschnittl. Bruttostundenverdienste ⁷⁾ .	"	Pf	.	136,7	.	.	.	.	.	.	.	.
Männliche Arbeiter	"	"	.	150,7	.	.	.	.	.	.	.	.
Weibliche Arbeiter	"	"	.	96,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Durchschnittl. Bruttowochenverdienste ⁷⁾ .	DM		.	64,85	.	.	.	.	.	.	.	.
Männliche Arbeiter	"	"	.	72,97	.	.	.	.	.	.	.	.
Facharbeiter	"	"	.	78,47	.	.	.	.	.	.	.	.
angelernte Arbeiter	"	"	.	73,97	.	.	.	.	.	.	.	.
Hilfsarbeiter	"	"	.	60,93	.	.	.	.	.	.	.	.
Weibliche Arbeiter	"	"	.	42,97	.	.	.	.	.	.	.	.
Fach- u. angelernte Arbeiterinnen	"	"	.	41,59	.	.	.	.	.	.	.	.
Hilfsarbeiterinnen	"	"	.	40,12	.	.	.	.	.	.	.	.
Index der durchschnittlichen												
Bruttostundenverdienste ¹⁾	"	1938=100	.	173,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Bruttowochenverdienste ¹⁾	"	"	.	166,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Verbrauch												
Verbrauchsausgaben v. Haushaltungen ⁸⁾												
Anzahl der Haushaltungen	MS	Anzahl	238	215	244	265	262	251	...	...	...	...
Ausgaben für die Lebenshaltung												
je Haushaltung	"	DM	281,79	298,93	289,65	359,66	330,36	468,48	...	...	...	...
davon für:												
Ernährung	"	v H	45,3	49,7	46,3	49,5	45,0	37,6	...	...	...	...
tierische Nahrungsmittel	"	"	26,1	28,5	26,1	22,9	23,5	20,6	...	...	...	...
pflanzliche Nahrungsmittel	"	"	17,5	19,8	18,7	25,1	19,9	15,8	...	...	...	...
Genußmittel	"	"	5,4	6,0	5,4	5,0	5,1	6,9	...	...	...	...
Miete (netto)	"	"	10,9	9,7	10,7	9,3	10,0	7,1	...	...	...	...
Hausrat	"	"	4,3	3,5	4,2	4,3	5,4	6,1	...	...	...	...
Heizung und Beleuchtung	"	"	6,5	5,4	5,2	6,0	5,6	3,7	...	...	...	...
Bekleidung	"	"	14,1	12,3	14,9	13,6	15,5	23,6	...	...	...	...
Reinigung und Körperpflege	"	"	4,8	4,7	4,5	4,2	4,6	3,7	...	...	...	...
Bildung und Unterhaltung	"	"	6,9	6,5	6,7	6,3	7,1	9,5	...	...	...	...
Verkehr	"	"	1,8	2,2	2,1	1,8	1,7	1,8	...	...	...	...
Sonstige Verbrauchsausgaben												
je Haushaltung	"	DM	6,99	8,88	9,52	7,26	9,67	16,35	...	...	...	...
Versteuerte Tabakwaren:												
Kleinverkaufswert insgesamt	"	Mill.DM	285,1	303,1	346,8	363,0	383,2	326,3	371,1	340,9	...	...
Steuerwert insgesamt	"	"	153,7	164,4	190,2	186,7	195,0	166,0	191,9	175,4	...	...
Zigaretten: Menge	"	Mill.St	1756,4	1923,8	2307,1	2322,3	2403,0	2072,3	2467,1	2187,6	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	178,2	195,1	234,3	235,9	244,6	211,1	250,6	221,5	...	...
Zigarren: Menge	"	Mill.St	286,5	285,5	305,1	384,5	408,6	348,1	345,7	363,2	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	54,0	53,3	55,8	72,6	83,1	72,3	62,4	67,9	...	...

¹⁾ Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — ²⁾ Bergbau, Mineralölverarbeitung; Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Gießerei, Chemie, Sägerei und Holzbearbeitung, Papierherzeugung, Gummi und Asbest, Lederherzeugung, Textil. — ³⁾ Maschinenbau einschließlich Stahlbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik. — ⁴⁾ Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Feinkeramik, Glas und Glaswaren, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung einschließlich Druck, Lederverarbeitung und Schuhherstellung, Bekleidung, Mühlen- und Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckereigewerbe und Süßwarenindustrie. — ⁵⁾ Geometrische Mittelwerte aus 8 Städten. — ⁶⁾ Gesamte Industrie, ohne Bergbau. — ⁷⁾ Dezember 1950 ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — ⁸⁾ Vorläufige Ergebnisse der Wirtschaftssrechnungen von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen mit Verbrauchsausgaben zwischen 200 und 350 bzw. (ab Anfang 1951) 240 und 400 DM monatlich. — a) Umbasiert von Originalbasis 1949 unter Beibehaltung des Mengenschemas 1949.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1951						1952			
			Februar	März	April	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
noch: versteuerte Tabakwaren												
Feinschnitt: Menge	MS	Tonnen	1 202,8	1 264,5	1 286,4	1 264,6	1 314,4	1 014	1 274	1 232	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill. DM	43,6	45,9	46,6	44,0	45,7	35,4	43,9	42,6	...	...
Pfeifentabak: Menge	"	Tonnen	366,4	311,7	406,0	423,7	394,5	294	406	368	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill. DM	7,5	7,1	8,2	8,6	8,0	5,9	8,3	7,4	...	...
Bierausschöß	"	1000 hl	1 293	1 579	1 674	1 818	1 689	1 916	1 513	1 720	...	...
Vollbier	"	"	1 233	1 475	1 598	1 773	1 636	1 799	1 455	1 656	...	...
Starkbier	"	"	47	76	53	33	40	103	46	51	...	...
Verbrauchszucker: erzeugte Menge	"	Tonnen	31 403	19 889	27 828	269 929	315 538	248 972	67 456	20 787	...	...
versteuerte Menge	"	"	91 650	59 110	63 638	151 126	194 953	155 466	88 517	94 770	...	...
Versteuertes Mineralöl ¹⁾	"	1000 t	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Branntwein:				1. Vj.				4. Vj.				
Erzeugung	VS	1000 hl W ²⁾	.	366	.	.	.	272	.	.	...	...
Absatz ³⁾	"	"	.	279	.	.	.	434	.	.	...	...
dar. zu Trinkbranntwein zwecken	"	"	.	141	.	.	.	165	.	.	...	...
Volkseinkommen und Sozialprodukt⁴⁾			Einheit	1. Hj. 1950	2. Hj. 1950	1. Hj. 1951	Kalenderjahr 1950		Marshallplanj. 1950/51			
Entstehung:			Mill. DM	32 950	39 473	42 235	72 423		81 708			
+ Indirekte Steuern und Gebühren . .			"	6 008	6 919	7 596	12 927		14 515			
— Subventionen und Preisdifferenzen .			"	— 450	— 316	— 539	— 766		— 855			
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen .			"	38 508	46 076	49 292	84 584		95 368			
Abschreibungen			"	3 169	3 335	3 655	6 504		6 990			
Brutto-Sozialprodukt			"	41 677	49 411	52 947	91 088		102 358			
Außenbeitrag			"	+ 784	+ 690	— 567	+ 1 474		+ 123			
Gesamtbeitrag der im Inland verfügbaren Güter und Dienste			"	42 461	50 101	52 380	92 562		102 481			
Verwendung:			"	26 740	31 700	30 940	58 440		62 640			
Privater Verbrauch			"	6 746	6 923	8 000	13 669		14 923			
Verbrauch von Staatsleistungen (Staatsausgaben für Güter und Dienste) . .			"	8 975	11 478	13 440	20 453		24 918			
Investitionen			"	7 790	10 478	10 940	18 268		21 418			
davon:			"	+ 1 185	+ 1 000	+ 2 500	+ 2 185		+ 3 500			
Anlagen			"									
Veränderungen der Vorräte			"									

¹⁾ Durch Mineralölsteuer erfaßte Inlanderzeugung. — ²⁾ hl Weingeist. — ³⁾ Einschl. erzeugter Menge an ablieferungsfreiem Branntwein. — ⁴⁾ Jeweilige Kaufkraft.

Veröffentlichungsverband in der Zeit vom 29. 4. bis 7. 5. 52

Arb.-Nr.	Titel	Veröff.-Datum	Arb.-Nr.	Titel	Veröff.-Datum
ohne	Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland, Teil 2: Produktion ausgewählter Erzeugnisse, Produktionsindex. Ergebnisse der monatl. Eilberichterstattung. 2. Jg., Nr. 3, März 1952	28. 4. 52	VI/1/147	Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren in den Landeshauptstädten, 18. bis 25. April 1952	30. 4. 52
ohne	Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland, Teil 1: Zusammenfassende Übersichten, März 1952	29. 4. 52	VI/2/44	Indexziffer der Roh- und Grundstoffpreise, Entwicklung vom 7. März zum 7. April 1952	30. 4. 52
III/16/37	Milcherzeugung und -verwendung, Februar 1952 (Endgültiges Ergebnis)	28. 4. 52	VI/5/54	Erzeugerpreise bzw. Großhandelspreise, 7. Oktober 1951 bis 21. März 1952	30. 4. 52
III/16/38	Milcherzeugung, März 1952 (Vorläufiges Ergebnis)	30. 4. 52	VI/6/15	Indexziffer der Erzeugerpreise, März 1952	2. 5. 52
III/17/27	Schlachtungen, März 1952	6. 4. 52	VI/21/10	Preisindexziffer für den Wohnungsbau, Februar 1952	5. 5. 52
V/11/9	Straßenverkehrsunfälle, 4. Vierteljahr und Jahr 1951	29. 4. 52	VII/3/9	Ausgaben und Lastenverteilung im Polizeiwesen (1948/49)	3. 5. 52
V/13/35	Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und der Westsektoren Berlins, gegliedert nach Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC, März 1952	30. 4. 52	VII/16/36	Kursdurchschnitt der an den Börsen notierten Aktien, 23. 4. 52	28. 4. 52
V/17/26	Durchfuhr, März 1952	29. 4. 52	VII/61/37	Versteuerung von Tabakwaren, Februar 1952	5. 5. 52
VI/1/146	Entwicklung der Preise des Lebensbedarfs in ausgewählten Großstädten von Mitte März bis Mitte April 1952	29. 4. 52	VII/62/37	Bierverbrauch, Februar 1952	3. 5. 52
			VIII/2/180	Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten, 13. 4. bis 19. 4. 52 (16. Berichtswoche)	3. 5. 52

Abkürzungen und Zeichenerklärung:

MA = Monatsanfang
MM = Monatsmitte
ME = Monatsende
MS = Monatssumme
MD = Monatsdurchschnitt
VS = Vierteljahressumme

— = nichts
0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
... an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
... an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an
p = vorläufige Zahlen
r = berechnete Zahlen

Ein senkrechter Strich, der zwei zeitlich aufeinander folgende Werte für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft. Die Zahlen in **halbfett** sind gegenüber der Veröffentlichung im letzten Heft neu aufgenommen.